**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 51 (1933)

**Heft:** 302

Heft

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Dienstag, 26. Dezember Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Mardi, 26 décembre

# Feuille officielle suisse du commerce Foglio ufficiale svizzero di commercio

ausgenommen Sonn- und Feiertage

· le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Redaktion und Administration:

Hundelsabtellung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdeparlements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 439, ein Monate Fr. 439, ein Monate Fr. 430, ein Jahrlich Fr. 12.30, viertelschaft in Monate Fr. 430, ein Monater Weiter Vollegen einzelner Nummern 25 Cis. — Annoacen-Regier Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cis. die sechsgespiltene Koloneizelle (Ausland 65 Cis.)

Rédaction et administration:

Division du commerce du Département fédéraf de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.31; un trimestre, fr. 8.32; deux mois, fr. 4.33; un mois, fr. 230 — Etnanger: Frais de pori en plus — Les abonnements ne peuvent cire pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Régle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertien: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

# Abonnemení 1934

Die Abonnenten des Schweizerischen Handelsamtsblattes werden gebeten, das Abonnement bei den Postämtern vor Ende De zember 1933 erneuern zu lassen.

Administration.

## Abonnement 1934

Les abonnés de la Feuille officielle suisse du commerce sont priés de renouveler leur abonnement à la poste, avant la fin du mois de décembre 1933.

Administration.

### Inhalt - Sommaire - Sommario

Abbanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabrica e di commercio. / Arth-Rigi-Bahn-Gesellschaft. / Schweizerische Südostbahn.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfagung Nr. 36 des eldgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Beschränkung der Einfuhr. — Ordonnanec n° 36 du Département fedéral de l'économie publique concernant la limitation des importations. / Deutsch-Niederländiseber Handelsvertrag. / Dominikanische Republik: Konsularfaktureu. / Espagne: Agio. / Panama: Begleltpaplere zu Warensendungen. / Lultpostferkebr. — Service postal aérieu. / Schweizerischer Geldmarkt. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service International des virements postaux.

# Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

# Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

# Kraftloserklärungen - Annulations

Le président du Tribunal civil du district d'Aigle donne avis que, dans son audience du 21 décembre 1933, il a ordonné l'annulation des obligations n° 1, 2, 4, 6 à 11, 14 à 17, 20, 22 à 27, 29 à 32, 34, 35, 37, 39, 40 et 42, au porteur, de fr. 2500. — chacune, faisant partie d'un emprunt par obligations, du capital de fr. 110,000 créé le 17 juin 1921, par la société anonyme de Vermont, à Leysin, emprunt actuellement remboursé.

Les obligations annulées seront radiées au registre foncier. (W 587) Aigle, le 20 décembre 1933.

> Le président du Tribunal: Barraud.

Par jugement du 16 décembre 1933, le président du Tribunal civil du Val-de-Travers, à Môtiers, a prononcé l'annulation du titre suivant, perdu par son possesseur:

«Cédule hypothécaire au porteur, de fr. 15,000, constituée le 29 décembre 1922 sous no 148 par Mr. Maxime Courvoisier, fils de Jean-Louis, alors journaliste domicilié à Féchy, Canton de Vaud, cédule garantie par une inscription en second rang sur l'immeuble formant l'article 533 du catalone. de Couvet.»

Môtiers, le 16 décembre 1933.

Le président du Tribunal du Val-de-Travers: Henry.

## Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

#### Zürich - Zurich - Zurigo

Damenhüte, Modeartikel. — 1933. 18. Dezember. Die Firma Eugen Hubmann, zum Gessnerhof, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 256 vom 3. November 1925, Seite 1833), Damenhüte und Modeartikel, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

18. Dezember. Unter der Firma Eugen Hubmann Aktiengesellschaft zum Gessnerhot hat sich, mit Sitz in Zürich, am 6. Dezember 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktien zu gesollschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation und der Verkauf von Damenhüten und Modeartikeln, insbesondere der Weiterbetrieb des bisher von der Firma «Eugen Hubmann, zum Gessnerhof» betriebenen Geschäftes. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 anf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsantsblatt. Der ans 1-3 Mitgliedern bestehendo Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach anssen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Eugen Hubmann, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident; Fritz Gossweiler, Rechtsanwalt, von Seebach, in Rüschlikon, und Willy Berger, Commis, von und in Zürich. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder Eugen Hubmann und Fritz Gossweiler führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft je durch Einzelzeichnung: Geschäftslokal: Usteristrasse 14, Zürich 1. 18. Dezember. Unter der Firma Engen Hubmann Aktiengesellschaft zum

Isolations- und Konstruktionsmaterialien für Elektrotechnik usw. — 20. Dezember. Emerit A.-G., in Birmensdorf (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1933, Seite 1518). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. November 1933 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 200,350 auf Fr. 200,000 beschlossen durch Vernichtung der 350 Stammaktien zu Fr. 1. Ferner wurde der Umtausch der bisherigen 200 Prioritätsaktien zu Fr. 1000 in 400 Namenaktien zu Fr. 500 beschlossen und endlich wurden neue Statuten festgelegt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Zweck der Gesellschaft ist die Herstellung und der Vertrieb von Isolations- und Konstruktionsmaterialien für die Elektrotechnik, chemische Industrie und verwandte Gebiete und für den Flugzeugbau. Die Gesellschaft hauns sich auch an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen und Tochtergesellschaften gründen. Das Aktienkapital beträgt zurzeit Fr. 200,000 zerfallend in 400 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Der Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt, wie seine Mitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift führen; er kann auch Angestellte mit der Firmazeichnung betrauen und setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Walter A. Höhn ist aus dem Verwaltungsrate ausgetreten. Als Mitglied des Verwaltungsrates und zuverwatungstate ausgetteten. Als Mitghed des Verwatungstates und zugleich als Präsident wurde neugewählt: Karl Tobler, Direktor, von Oberuzwil (St. Gallen), in Wildegg. Wie bisher führt das Verwaltungsratsmitglied
Jakob Schlegel, Ingenieur, von und in Zürich, Einzelunterschrift namens
der Gesellschaft. Kollektivunterschrift führen der Präsident Karl Tobler und das bisherige Mitglied Otto Benz.

20. Dezember. Markthallengenossenschaft Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1928, Seite 141). In der Generalversammlung vom 23. Juni 1930 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderungen erfahren: Die Anteilscheine lauten nunmehr auf Fr. 10. Ein Eintrittsgeld ist nicht mehr vorgesehen. Die Uebertragung von Anteilscheinen ist auf schriftliches Gesuch hin nur mit Zustimmung des Vorstandes zulässig. Der Vorstand besteht aus 5—15 Mitgliedern nebst eventuellen Vertretern von Behörden; er vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Dr. Eugen Müller ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Emil Johann Graf, Redaktor, von Wattwil (Sankt Gallen), in Kilchberg, als Präsident, sowie Otto Sturzenegger, Redaktor, von Wattwil (St. Gallen), in Zürich; Otto Vogel, Sekretär, von und in Zürich, und Alfred Schori-Salzner, Inhaber eines Gemüsekulturengeschäftes, von Seedorf (Bern), in Zürich, als Beisitzer. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Sihlstrasse 43, Zürich 1.

20. Dezember. A .- G. für Verwaltung von Werten der Metallindustrie, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1932, Seite 682). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 7. Dezember 1933 wurde § 6 der Gesellschaftsstatuten abgeändert, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen Aenderungen nicht erfahren.

20. Dezember. Branchen-Kartel-Verlag A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1933, Seite 2405). Durch Beschluss der ausser-ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 13. Dezember 1933 wurde in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Firma erweitert auf Braka Branchen-Kartel-Verlag A.-G.

Bankgeschäft. - 20. Dezember. In der Firma Brettauer & Co., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 147 vom 29. Juni 1931, Seite 1414), Bankgeschäft, sind die Vermögenseinlagen der Kommanditäre wie folgt neu festgesetzt worden: Alfred Dürler-Tobler Fr. 1,000,000 und Wwe. Clothilde Brettauer-Strakosch Fr. 500,000.

Waren aller Art. — 20. Dezember. Die Firma Carel Bergsma, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 244 vom 18. Oktober 1933, Seite 2429), Handel in Waren aller Art, verzeigt als Geschäftslokal: Dolderstrasse 104.

20. Dezember. Firma Verwaltungsgesellschaft Zürich, in Zürich (S.H. A.B. Nr. 166 vom 21. Juli 1931, Seite 1594). Kollektivunterschrift ist erteilt an Rudolf Maspoli, Buchhalter, von Coldrerio (Tessin), in Zürich. Der Genannte zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Autore paraturwerkstätte usw. — 20. Dezember. Inhaberin der Firma Schlagenhauf, in Oerlikon, ist Wwe. Emma Schlagenhauf geb. Wirth, von Oerlikon und Buch, in Oerlikon. Die Firma erteilt Einzelprokura an Dr. Gustav Deuss, von und in Zürich. Autoreparatur- und Konstruktionswerkstätte. Winterthurerstrasse 297.

20. Dezember: Unter der Firma Radio-Vertriebs-Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürfeh, am 8. Dezember 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt den Handel und Vertrieb von Radio- und Grammophon-Apparaten, Bestandteilen, Platten, und Vertrieb von Radio- und Grammophon-Apparaten, Bestandteilen, Platten, die Beteiligung an entsprechenden Fachgeschäften, evtl. anch an Fabrikations- oder andern gleichartigen Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lantende voll liberierte Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Emil Hermann Wegelin in Zürich laut Vertrag vom 8. Dezember 1933 ein Antomobil Marke Chrysler und ferner Bureau-Mobiliar laut Verzeichnis zum Totalpreise von Fr. 7500. — gegen Uebergabe von neun voll liberierten Gesellschaftsaktien, Barzahlung von Fr. 2000. — und Gutschrift von Fr. 1000. — Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen, und setzt die Art und Form der Zeichnug fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Emil Hermann Wegelin, Kaufmann, von St. Gallen, im Zürich. Gesehäftslokal: Bahnhofstrasse 69, in Zürich 1, zur Trülle.

21. Dezember. Unter der Firma Gewerbe-Verlars A.-G. hat sieh, mit

21. Dezember. Unter der Firma Gewerbe-Verlags A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich, am 13. Dezember 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktienges et Ilschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb eines Verlagse und die Herausgabe eines Handwerker- und Gewerbeadressbuches der Stadt Zürich, wie auch anderer Verlagswerke. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen in der Schweiz errichten, sich an andern Unternehmungen beteiligen oder sich mit einer andern Gesellschaft vereinigen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende voll liberierte Aktien zu Fr. 100. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertags vom 13. Dezember 1933 von Heinrich Lienhardt in Kilchberg b. Z. voll fiberierte Aktien zu Fr. 100. Die Gesellschaft überninmt gemäss Vertag vom 13. Dezember 1933 von Heinrich Lienhardt in Kilchberg b. Z., Lärchenweg 6, sein bisheriges Verlagsgeschäft des Handwerker- und Gewerbe-Adressbuches der Stadt Zürich zum Preise von Fr. 15,000. — gegen Uebergabe von 150 voll liberierten Gesellschaftsaktien. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, et bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft mach aussen; er bestimmt die zeichungsberechtigten Personen, und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Werner Schmid, Lehrer, von Ilinau, in Zürich, Präsident; Heinrich Lienhardt, Kaufmann, von Zürich, in Kilehberg b. Z., und Eduard Bosshard, Techniker, von Wila, in Höngg. Die genannten Verwaltungsratsmitglieder führen rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft je durch Einzelzeichnung. Geschäftslokal: Witikonerstrasse 56, Zürich 7.

21. Dezember. Unter der Firma Verlagshaus zum Gutenberg Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich, am 14. Dezember 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Herausgabe von Druckschriften aller Art im In- und Auslande und die Beteiligung au Unternehmen verwaudter Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handlagantschaft. Der aus 1. 28 Mitzliedern bestehende Vormeltungeret sche Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche für die Gesellschaft zeichnungsberechtigt sein sollen, und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Walter Juchli, Buchdrucker und Verleger, von Zürich, in Albisrieden. Geschäftslokal: Rennweg 38/40, Zürich 1.

21. Dezember. Unter der Firma «Europa» Verlags-Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich, am 12. September/8. Dezember 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Verlag und Handel von Büchern, der Zeitschrift «Europa», sowie andern Zeitschriften. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen; sie kann im In- und Auslande Zweigniederlassungen ähnlicher Art beteiligen; sie kann im In- und Auslande Zweigniederlassungen errichten und Liegenschaften erwerben, verwalten und verkaufen. Das Akteinkapital beträgt Fr. 10,500, eingeteilt in 21 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen, und setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Kurt Düby, Rechtsanwalt, von Schüpfen (Bern), in Zürich, Präsident; Friedrich Heeb, Redaktor, von und in Zürich, Vizepräsident, und Dr. Emil Oprecht, Verleger, von und in Zürich, Delegierter und Sekretär. Die genannten Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Geschältslokal: Rämistrasse 5. Zürich 1 (eigenes Bureau). zweien. Geschäftslokal: Rämistrasse 5, Zürich 1 (eigenes Bureau).

Im mobilien-Genossensehaft. — 21. Dezember. Unter der Firma Genossenschaft Muggenbühl hat sich, mit Sitz in Zürich, am 23./28. November 1933 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften und die Tätigung aller damit zusammenhängender Geschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Als Mitglied der Genossenschaftskann auf schriftliche Anmedlung hin durch Beschluss des Vorstandes, im Bekursfalle der Generalversammlung, jede handlungsfähige physische und jede juristische Person aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 100 zu zeichnen jede juristische Person aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 100 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Eine Abtretung von Genossenschaftsanteilscheinen ist nur mit Zustimmung des Vorstandes statthaft. Der Erwerber von Anteilscheinen zufolge Übertragung hat sich überdies beim Vorstand schriftlich um die Mitgliedschaft zu bewerben. Hat ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine gültig übertragen, so erlischt seine Mitgliedschaft. Im übrigen kann der Austritt auf dreimonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Im Todesfall können die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Ausschlusses. bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Ausschlusses. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird der Wert seiner Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres höchstens jedoch zum Nominalwert zurückbezahlt. Für die Anfstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Entschädigung an den Vorstand wird von der Generalversamlung festgesetzt; sie beschliesst auch über die Verwendung des erzielten Reingewinnes und über die Verzinsung der Anteilscheine. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; iede persönliche Heftbarkeit der einzelnen Mit-Scheine. Für die Verbindichkeiten der Genossenschaft nattet lediginen das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hieffir ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Der Präsident führt rechtsverbindliche Unterschrift. Die Generalversammlung kann weitere Personen mit der Firmazeichnung betrauen; sie setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Vorstand (Präsident) mit Einzelunterschrift ist

zurzeit: Frl. Erna Mark, Pensionsinhaberin, von Scharans (Graubünden) und Zürich, in Zürich: Geschäftslokal: Weinbergstrasse 17, Zürich 6 (bei Frl. E. Mark).

Beteiligungen. - 21. Dezember. Agor Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1933, Seite 2750), Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen jeder Art. Der Verwaltungsrat wählte zum Direktor mit Kollektivunterschrift Hans Klinger, von Embrach (Zürieh), in Zürieh, und erteilt Kollektivprokura an Eduard Engensperger, von Mörselwil (St. Gallen), in Schönenwerd (Solothurn), Louis Botteron, von Nods (Bern), in Zürieh, und an Edmond Chauvet, von Genf, in Zürich. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien oder je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Beteiligungen. — 21. Dezember. Ferlica A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 241 vom 14. Oktober 1933, Seite 2405), Erwerbung und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an industriellen Unternehmungen, insbesondere der Kohlen-, Eisen- und Holzindustrien usw. Das bisherige einzige Verwal-tungsratsmitglied Dr. Emil Schucany ist nunmehr Präsident des Verwaltungsrates und führt wie bisher Einzelunterschrift. Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt Robert S. Hegner, Ingenieur, von Winterthur, in Kilchberg b. Zürich. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Frl. Louise Hirschhorn, von Lenzburg (Aargau), in Zürich. Das weitere Verwaltungsratsmitglied Robert S. Hegner und die Prokuristin zeichnen kollektiv.

Advokatur, Inkasso. — 21. Dezember. Strelt & Ott, Nachf. v. Holder & Strelt, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1932, Seite 2906), Advokatur und Inkasso. Der Kollektivgesellschafter Carl Streit-Holder ist infolge Todes ausgeschieden. An dessen Stelle tritt neu als Kollektivgesellschafter ein Dr. jur. Karl Streit, von Zürich und Belpberg (Bern), in Zürich 7. Der Kollektivgesellschafter Dr. jur. Eugen Ott wohnt in Zürich 7. Die Firma wird abgeändert anf Ott & Streit.

21. Dezember. Immobiliengenossenschaft Waldgarten, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15 August 1933, Seite 1957). Johannes Schlagenhauf ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Untersehrit ist erloschen. Neu wurde als Vorstandsmitglied und zugleich als Präsident gewählt Dr. Gustav Deuss, Reehtsanwalt, von und in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift.

21. Dezember. Fante-Benzin-Import-Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1933, Seite 2362). Der Verwaltungsrat ernannte zu Direktoren: Arthur Löwbeer, österreichischer Staatsangehöriger, in Hamburg, und Johann Steiner, österreichischer Staatsangehöriger, in Hamburg. Die Genannten zeichnen unter sich oder mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten kollektiv.

Fabrikation von Maschinen usw. 21. Dezember. manditgesellschaft unter der Firma Ulmann & Co., in Züricht 4 (S. H. A. B. Nr. 1 von 3. Januar 1923, Seite 3), Fabrikation von Maschinen usw., hat ihren Sitz nach Zollikon verlegt, Dufourstrasse 56. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Gustav Ulmann wohnt ebendaselbst.

21. Dezember. Experta, Organisations- und Revisions-Treuhand A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 191 vom 17. August 1933, Seite 1981). Neu wurde als Mitglied ohne Unterschrift in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Hans

Wagner, Kaufmann, von und in Basel.

21. Dezember. Baugesellschaft Neu-Niederdorf, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1927, Seite 1321). Dr. Otto Brunner ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Prasident in den Vorstand gewählt Wilhelm Pfister-Picault, Architekt, von Müllheim (Thurgau), in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift.

21. Dezember. Parkettfabrik Stammheim Aktiengesellschaft, in Unterstammheim (S. H. A. B. Nr. 289 vom 11. Dezember 1931, Seite 2650). Die Unterschrift von Otto Schumacher ist erloschen; der Genannte gehört dem Verwaltungsrat weiterhin an.

Restaurant. — 21. Dezember. Inhaber der Firma Kratochvil, in

Zürich 4, ist Method Kratoehvil, von Zürich, in Zürich 4. Restaurationsbetrieb. Militärstrasse 74, z. Luxhof.

Meerschwämme. — 21. Dezember. Die Firma Robert Dürig, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1932, Seite 153), Meersellwämme en gros, ist infolge Association erlosehen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma « Robert Dürig & Co. », in Zürich 6, über.

Robert Dürig-Steib, von Jegenstorf (Bern), in Zürich 7, und Jost Luchsinger-Aeschbach, von Schwanden (Glarus), in Thalwil, haben unter der Firma Robert Dürig & Co., in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 23. Dezember 1933 ihren Anfang nehmen wird. Unbesehränkt haftender Gesellschafter ist Robert Dürig-Steib und Kommanditär ist Jost Luchsinger-Aeschbach mit dem Betrage von Fr. 70,000. Ihm wurde Einzelprokura erteilt. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Robert Dürig», in Zürich 6. Zwischen dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Robert Dürig und dessen Ehefrau Martha geb. Steib besteht vertragliche Gütertrennung. Meerselwämme en gros. Sonneggstrasse 70.

21. Dezember. Die nachfolgenden in Affoltern b. Zürieh domizilierten 12 Firmen verzeigen infolge behördlicher Strassenumbenennung und Häuser-Umnummerierung als jetzige Geseliäftslokale:

Fritz Arter, Centralgarage (S. H. A. B. Nr. 185 vom 10. August 1932, Seite 1940). Handel in Automobilen, Motorrädern, Velos, Nähma-

schinen, Kinderwagen und Radio, Reparaturen, Schauenbergstrasse 6.
2. Drahtgeflechte usw. — Gottfried Bopp (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1932, Seite 1210), Fabrikation von und Handel in Drahtgeflechten, Siebwaren, Metallgeweben und verwandten Artikeln, Bachmannweg 20.

3. Schuhhandlung. — Anton Herger (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1932, Seite 1681), Schuhhandlung, Wehntalerstrasse 321.
4. Immobilienverkehr. — Fritz Humm, Sohn (S. H. A. B. Nr. 299 vom 23. Dezember 1931, Seite 2757), Immobilienverkehr, Riedenhaldenstrasse 16.

5. Fritz Humm, Sohn, Baugeschäft, Mech. Zimmerel (S. H. A. B.

Nr. 299 vom 23. Dezember 1931, Seite 2757), Riedenhaldenstrasse 16. 6. Chemisehe Produkte. — Georges Kempf (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1933, Seite 1737), Fabrikation von chemischen Produkten,

Furttalstrasse 55.

7. Elektrische Anlagen. — Max Llebermann (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1926, Seite 1200), elektrische Anlagen, Käferholzstrasse 238.

8. Baugeschäft, Immobilienverkehr. — W. Tomasl-Zollinger (S. H. A. B. Nr. 175 vom 23. Juli 1919, Seite 1302), Baugeschäft und Immobilienverkehr, Obsthaldenstrasse 142.

9. Walter Richli, Elektro-Anlagen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1933, Seite 844), Erstellung von elektrischen Anlagen und Verkanf von elek-trischen Artikeln, Zelgwiesenstrasse 1.

10. Berufswäsche. — Jakob Melli (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1932, Seite 2090), Fabrikation von und Handel in Berufswäsche, Regensbergstrasse 310.

11. Baugeschäft. — A. Marthaler & Co., Kommanditgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1927, Seite 1329), Baugeschäft, Nenwiesen-

strasse 4.

12. Maler- und Tapezierergeschäft. — Caffari-Werffeli Söhne, Kollektivgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1933, Seite 1438), Maler- und Tapezierergeschäft, Wehntalerstrasse 447.

#### Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

1933. 21. Dezember. Die Firma Käsereigenossenschaft Thunstetten-Schloss, mit Sitz in Thunstetten, hat in der Hauptversammlung vom 20. Mai 1933 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der im S. H. A. B. Nr. 39 vom 16 Februar 1923, Seite 334, veröffentlichten Tatsachen getroffen: Die Firma der Genossenschaft wird abgeändert in Käsereigenossenschaft Thunstetten-Dorf. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Vorstand der Genossenschaft sind ausgetreten der Präsident Ernst Lüthi, der Sekretär Hans Christen, deren Unterschriften erloschen sind, sowie der Vizepräsident und Kassier Ferdinand Kohler und die Beisitzer Jakob Trösch und Johann Gyeax. An ihrer Stelle wurden gewählt: Beisitzer Jakob Trösch und Johann Gygax. An ihrer Stelle wurden gewählt: als Präsident: Hans Gygax-Zaugg, als Sekretär: Ernst Trösch, als Vizepräsident und Kassier: Gottfried Gygax, und als Beisitzer: Pritz Schneider und Walter Waldmann, alle Landwirte, von nnd in Thunstetten. Der Präsident und der Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien für die Genossenschaft.

#### Bureau Bern

Bureau Bern

Berichtigung. Einzelfirma Franz Reinhard Wölffi, in Bern, An- und Verkant, Tausch und Vermittlung von Liegenschaften. In der Publikation S. H. A. B. Nr. 291 vom 12. Dezember 1933, Seite 2912, soll der Beruf des Franz Reinhard Wölfli nicht, wie irrtündlich publiziert, Dachdeckermeister, sondern Kaminfegermeister, heissen.

Verwaltung von Immobiliarwerten usw. — 14. Dezember. Unter der Firma Erka A. G., Bern, hat sich, mit Sitz in Bern und auf unbestimmte Dauer, gestützt auf die Statuten vom 11. Dezember 1933 eine Aktieng esellschaft gegründet. Sie bezweckt Erwerb, Verkauf und Verwaltung von Immobiliarwerten; Finanzierungen und Beteiligung an ähnlichen Gesellschaften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Es ist voll einbezahlt. Die gesetzlich vorgesehenen Publikationen erfolgen im Schwiezerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern; gegenwärtig gehört ihm an: Eduard Guggisberg, Fürsprecher, von Belp, in Bern. Er zeichnet einzeln. Geschäftsdomizil: Neuengasse 28 (Notariats- und Advokaturbureau W. & E. Guggisberg).

Advokaturbureau W. & E. Guggisberg).

19. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Wagons-Lits-Cook, Organisation mondiale de Voyages, société anonymen, mit Sitzlin Brüssel (Belgien), eingetragen im Handelsregister von Brüssel unter Nr. 55306 (vergl. Annexe Au Moniteur Belge vom 21. November 1931, Seite 1561 und vom 6./7. Mai 1932, Seite 1561) errichtet in Bern eine Zweignie derlassung, unter der Firma Wagons-Lits-Cook, Organisation Mondiale de Voyages, société anonyme, in Brüssel, Zweigniederlassung Bern, für welche keine besondern statutarischen Bestimmungen gelten. Die Statuten sind am 31. Oktober 1931 aufgestellt worden. Sie wurden am Statuten sind am 31. Oktober 1931 aufgestellt worden. Sie wurden am 18. April 1932 teilweise revidiert. Die Dauer der Gesellschaft beträgt dreissig Jahre, beginnend mit dem 31. Oktober 1931. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb von Reise-, Touristik-, Schiffahrts- und Transportagenturen, sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Transaktionen. Die Gesellschaft kann, sei es durch sie selbst, sei es für Rechnung Dritter oder zusammen mit Dritten, Transaktionen betreffend bewegliche oder unbeweg-liche, finanzielle Handels- oder Transportsachen, sowie alle bankgeschäft-lichen Transaktionen vornehmen, welche mit diesen Hauptzwecken zusammenhangen. Die Gesellschaft kann bewegliche oder unbewegliche Sachen, welche zur Verwirklichung des Zweckes notwendig sind, zu Eigentum erwerben oder mieten. Das Grundkapital beträgt belgische Fr. 5,000,000, eingeteilt in 5000 Aktien zu belgische Fr. 1000. Das gesamte Aktienkapital ist voll einbezahlt. Die Aktien lauten auf den Inhaber oder den Namen, je nach Wunsch der Besitzer. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Gegenüber Dritten wird die Gesellschaft verpflichtet durch die Unterschrift von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates, ausser, es sei einem Verwaltungsrate oder einem Dritten ein spezieller Auftrag er sie einem Verwartungsrate oder einem Dritten ein spezieller Auftrag erteilt worden. Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Edmund Wyldbore Smith, britischer Staatsangehöriger, Verwaltungsrat von Gesellschaften, in London, als Präsident; Baron Robert Snoy, belgischer Staatsangehöriger, Generaldirektor der Compagnie internationale des Wagons-Lits et des Grands-Express européens, in Paris; Stanley John Adans, britischer Staats-angehöriger, Verwaltungsrat von Gesellschaften, in London; Léon Joseph Garcey, amerikanischer Staatsbürger, Direktor von Gesellschaften, in Paris; Léopold Volpi, italiemscher Staatsangehöriger, Direktor der Com-pagnie italo-belge pour Entreprises d'Electricité et Utilité publique, in Brüssel, und Herbert Edward Griffin, britischer Staatsangehöriger, Ver-waltungsrat von Gesellscheften in London als Mitdlieder. Die Zweisinder. waltungsrat von Gesellschaften, in London, als Mitglieder. Die Zweigniederlassung Bern wird vertreten durch die Einzelunterschrift des Ernest-Louis Charles, von Russin, in Genf. Spitalgasse 1.

Zahnärztliche Kliniken. — 20. Dezember. Radix A.G., mit Sitz in Bern, Eröffnung uud Betrieb von zahnärztlichen Kliniken usw. (S. H. A. B. Nr. 80 vom 8. April 1929, Scite 706). Durch Beschluss der Generalversanmlung vom 8. Dezember 1933 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist vollständig durchgeführt. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Die Liquidation ist vollständig durchgeführt. Die Firma wird im manueisregister gelöseht.

20. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Firma Ivag, Patent-Verwertungs-Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. E. Nr. 81 vom 6. April 1983, Seite 845), sind John Emif Doebeli und Simon Jtzekon ausgeschieden. Deren Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Einziges Müglied des Verwaltungsrates ist nunmehr: Paul Bättig (bisher), welcher namens der Gesellsschaft die rechtsverbindliche Einzelunderschrift führt (bisher kollektiv zu zuweien)

21. Dezember. Schweizerische Nationalbank, mit Sitz des II. Departementes in Bern (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1933, Seite 2017). Die Zeichnungsberechtigung des Paul Rossy ist erloschen. Als Direktor und Stellvertreter der Mitglieder des Direktoriums wurde gewählet. Karl Reimann, von Einsiedeln, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen kollektiv Zeichnungsberechtigten.

#### Bureau Biel

Uhren. — 18. Dezember. Die Einzelfirma Hans Wilsdorf, Uhrenhandel in Kommission, in Biel (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1927, Seite 1834), wird infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gelöscht.

18. Dezember. Der Inhaber der Einzelfirma Gustave Linder, Fabrique de Ressorts d'Horlogerie Intensio, mit Hauptsitz in Peseux und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 136 vom 13. Juni 1928), hat den Betrieb der Zweigniederlassung in Biel aufgegeben. Sie wird deshalb im Han-

delsregister gelöscht.

Metzgerei. — 19. Dezember. Inhaber der Firma Josef Sidler, mit Sitz in Biel, ist Josef Sidler, von Küssnacht (Schwyz), in Biel. Metzgerei. Stämpflistrasse 131.

- 20. Dezember. Inhaberin der Firma Wwe. Marie Iseli-Bieri. Hotel. mit Sitz in Leubringen, ist Wwc. Marie Iseli-Bieri, von Jegenstorf, in Leubringen. Betrieb des Hotel drei Tannen. Café. — 20. Dezember. Inhaber der Firma Bähler-Weckerle, mit Sitz

in Biel, ist André Bähler, von Uebeschi, in Biel. Betrieb des Café Freieck.

Marktgasse 30.
Metzgerei. — 20. Dezember. Inhaber der Firma Niklaus Schneider, mit Sitz in Biel, ist Niklaus Schneider, von Mett, in Biel. Metzgerei. Post

strasse 36.

20. Dezember. Schweizerische Volksbank, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Biel (S. H. A. B. Nr. 114 vom 17. Mai 1933, Seite 1185). Die Vollunterschrift des Direktors Hans Bächler für die Zweignieder-lassung in Biel ist erloschen. Ferner sind erloschen die Unterschriften der Kollektivprokuristen Paul Antenen und Paul Beetschen.

#### Bureau de Delémont

Articles fourragers, commerce de hois. — 19 décembre. Le chef de la maison Joseph Voyame, à Conrfaivre, est Joseph Voyame, originaire de Bassecourt et demeurant à Courlaivre. Courtage en articles fourragers et commerce de bois.

Horlogerie. — 21 décembre. La maison Emile Ory-Périnat, à Delémont (F. o. s. du c. du 25 février 1932, n° 46, page 474), a réduit et modifié son genre de commerce: fabrication d'horlogerie, marque «Vithos». Horlogerie, bijouterie, orfévrerie. — 21 décembre. Le chef de la maison Maria Ory-Périnat, à Delémont, est Maria Ory-Périnat, épouse dûment autorisée de Emile, commercante, originaire de Courrendim et demanyant à Delémont. et demeurant à Delémont. Commerce d'horlogerie, bijouterie, orfèvrerie.

#### Bureau Interlaken

19. Dezember. Aus dem Vorstand des Verkehrsverein Interlaken, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 298 vom 6. Dezember 1921, Seite 2350), ist der Präsident Theodor Häcki ausgetreten. An dessen Stelle wurde in der Generalversammlung vom 10. Mai 1933 zum Präsidenten gewählt: Gottlieb Alder, von Küsnacht (Zürich), Direktor der Kantonalbank von Bern, Filiale Interlaken, in Interlaken.

Dosenverschlussmaschinen. -- 21. Dezember. Inhaber Einzelfirma Gottfried Urfer, in Bönigen, ist Gottfried Urfer, von und in Bönigen. Vertrieb der Lanico-Dosenverschlussmaschinen.

Bäckerei, Spezereien. - 21. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Fritz Schütz-Graf, in Brienz, ist Fritz Schütz-Graf, von Hasle b. B., in Brienz. Bäckerei und Spezereihandlung.

# Bureau Meiringen (Bezirk Oberhas!e)

Büreau Meringen (Bezirk Oberhas.e)

Bäckerei, Konditorei. — 20. Dezember. Die Einzelfirma Frau
Witwe Lina Lüthi, Bäckerei nnd Konditorei, in Meiringen (S. H. A. B.
Nr. 93 vom 9. April 1921, Seite 714) ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.
Bäckerei, Konditorei. — 20. Dezember. Unter der Firma Lüthi
& Cle, mit Sitz in Meiringen, haben die Geschwister Ida, Otto und Paul
Lüthi, von Signau und wohnhaft in Meiringen, eine Kommanditgesellschaft
eingegangen, welche am 1. Februar 1933 begann. Otto Lüthi ist unbeschränkt haltender Gesellschafter. Paul und Ida Lüthi sind Kommanditäre und zwar Paul Lüthi mit einem Betrag von Fr. 7000 und Ida Lüthi mit einem Betrag von Fr. 9000. Bäckerei und Konditorei. Bahnhofstrasse.

# Bureau de Neuveville

Denrées coloniales. - 18 décembre. Le chef de la raison Félix Rollier, à Neuveville, est Félix Herbert Rollier, originaire de Nods, à Neuveville. Denrées coloniales. Faubourg 209.

# Bureau de Porrentruy

Sels minéraux, meunerie, vins etc. — 20 décembre. La raison individuelle Anna Siegwart, sels mineraux, meunerie, vins, exploitation du brevet « Jubra », à Porrentruy (F. o. s. du c. du 18 mars 1930, nº 64, page 578) est radiée d'office ensuite de départ et de faillite.

#### Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

20 décembre. Banque cantonale de Berne, Agence du Noirmont, à Noirmont (siège principal à Berne) (F. o. s. du c. du 13 août 1929, nº 187, page 1659). Dans sa séance du 15 septembre 1933, le conseil de banque a conféré la procuration collective pour l'Agence du Noirmont à Narcisse Jobin, originaire de Saignelégier, demeurant à Saignelégier, de sorte qu'il est autorisé à signer collectivement avec un autre fonctionnaire nanti de la signature ou de la procuration collective pour l'Agence du Noirmont. Par contre, la procuration collective pour l'Agence du Noirmont de Ali Farine est éteinte et radice.

20 décembre. Banque Cantonale de Berne, Agence de Saignelégier, Saignelégier (siège principal à Berne) (F. o. s. du c. du 13 août 1929, nº 187, page 1659). Dans sa séance du 15 septembre 1933 le conseil de banque a conféré la procuration collective pour l'Agence de Saignclégier à Narcisse Jobin, de et demeurant à Saignelégier, de sorte qu'il est autorisé à signer collectivement avec un autre fonctionnaire nanti de la signature ou de la procuration collective pour l'Agence de Saignelégier. Par contre, la procuration collective pour l'Agence de Saignelégier de Ali Farine est éteinte et

Test hie and

chii andalala ahan a Bureau Thun all anadam in hal solike at ar A

20. Dezember. Die gemeinnützige Anstalt unter der Firma Bezirks-spital in Thun, öffentlich-rechtliche juristische Person des kantonalen Rechts, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1933, Seite 1194), hat any 17. Juli 1926 und am 1. April 1933 ihre Statuten teilweise abgeändert. Die Direktion besteht nunmehr aus 9 Mitgliedern, von denen 3 durch den Staat und 6 durch die Abgeordnetenversammlung gewählt werden. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

21. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bauland A.-G. Thun in Liq., Erwerbung, Verwaltung und Verwertung der in der Einwohnergemeinde. Thun-gelegenen Liegenschaften der Erbschaft G. Schmid-Liebi, , mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 313 vom 29. Dezember 1919, Seite 2298, und Nr. 185 vom 9. August 1916, Seite 1243), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Wangen a. A.

Oele, Fette. — 20. Dezember. Inhaber der Firma Robert Glaus, in Niederönz, ist Robert Glaus, von Wahlern, in Niederönz. Handel mit Oelen und Fetten.

#### Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

20. Dezember. Zündholzfabrik Hs. Zumstein Aktlengeselischaft (Fabrique d'Ailumettes Hs. Zumsteln Société Anonyme), in Wimmis (S. H. A. B. Nr. 189 vom 14. August 1928, Seite 1590). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. November 1933 wurden die bisher in französischer Sprache abgefassten Statuten durch neue in deutscher Sprache abgefasste Statuten ersetzt. Die Statuten wurden dabei etwas vereinfacht. Das Aktien-kapital beträgt unverändert Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Zündholzsabrik in Wimmis, die Fabrikation von Zündhölzern und verwandten Produkten, der Verkauf dieser Produkte sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Offizielles Publikationsorgan ist das Sehwei-zerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—7 Mitgliedern bestehende Verwal-tungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung be-rechtigt sein sollen. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Hans Zumstein, Fabrikant, in Spiez, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Gustaf Widgren, sehwedischer Staatsangehöriger, Direktor, in Zürich, zugleich als Präsident der Gesellschaft; Dr. Adolf Blatter, Kaufmann, von Unterseen, in Zürich, und Rechtsanwalt Dr. Otto Schuppisser, von Winterthur, in Zürich. Der Präsident Gustaf Widgren führt Einzelunterschrift. Dr. Blatter und Dr. Schuppisser führen zusammen Kollektivunterschrift.

#### Luzern - Lucerne - Lucerna

1933. 18. Dezember. Die mit Sitz in Bruxelles seit 15. Dezember 1931 unter Nr. 55306 im Handelsregister von Bruxelles eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma e Wagons-Lits-Cook, Organisation mondiale de ges, société anonyme » hat laut Beschluss des Verwaltungsrates vom 20. Juni 1933 in Luzerh unter der Firma Wagons-Lits-Cook, Organisation mondiale de Voyages, société anonyme, Bruxelles, Succursale de Lucerne, eine Zweig niederlassung errichtet. Die am 18. April 1932 revidierten Statuten vom 31. Oktober 1931 gelten auch für die Zweigniederlassung. Die Dauer der Gesellschaft ist vom 31. Oktober 1931 an auf 30 Jahre festgesetzt, vorbehältlich der im Gesetz oder in den Statuten vorgesehenen vorzeitigen Auflösung oder Verlängerung. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb von Reise-, Touristik-, Schiffahrts- und Transport-Agenturen, sowie alle damit im Zu-sammenhang stehenden Transaktionen. Die Gesellschaft kann, sei es durch sie selbst, sei es für Rechnung Dritter oder zusammen mit Dritten, Transaktionen betreffend bewegliche oder unbewegliche, finanzielle Handelsoder Transport-Sachen, sowie alle bankgeschäftlichen Transaktionen vornehmen, welche mit diesen Hauptzwecken zusammenhängen. Die Gesellschaft kann bewegliche oder unbewegliche Sachen, welche zur Verwirklichung des Zweckes notwendig sind, zu Eigentum erwerben oder mieten. Das Aktienkapital beträgt belg, Fr. 5,000,000, eingeteilt in 5000 voll liberierte Aktien zu belg. Fr. 1000. Die Titel lauten auf den Inhaber oder Namen, je nach Wunseh des Besitzers. Die Publikationen erfolgen in einem offiziellen Anzeigeblatt des Gesellschaftssitzes (Annexe au Moniteur belge). Ein Verwaltungsrat von mindestens 3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift unter sieh je zu zweien. Der Verwaltungsrat bezeichnet auch Drittpersonen, welche befugt sein sollen, für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen; ebenso bestimmt er die Art und Form der Zeichnung. Dem Verwaltungsrate gehören an: Sir Edmund Wyldbore Smith, Verwaltungsrat von Gesellschaften, britischer Staatsangehöriger, in London, als Präsident; Léon Joseph Garcey, Direktor, U. S. A.-Staatsangehöriger, in Paris, Delegierter; Baron Robert Snoy, Generaldirektor, belgischer Staatsangehöriger, in Paris; Stanley John Adams, Verwaltungsrat von Gesellschaften, britischer Staatsangehöriger, in London; Léopold Volpi, Direktor, italienischer Staatsangehöriger, in Bruxelles, und Herbert Edward Griffin, Verwaltungsrat von Gesellschaften, britischer Staatsangehöriger, in London. Für die Filiale Luzern zeichnet in Einzelunterschrift nebstdem Ernst Louis Charles, Reise-Agenturchef, von und in Genf. Das Geschäftslokal befindet sich Haldenstrasse 1.

Velohandlung. — 18. Dezember. Die Firma Josef Felix, Velohandlung und Reparaturwerkstätte, in Hildisrieden (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1932, Seite 206), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des

Inhabers erloschen.

Technische Neuheiten. — 19. Dezember. Die Firma Albert Jos. Kaufmann, Vertrieb technischer Neuheiten, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1933, Seite 2478), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verziehts des Inhabers erloschen.

#### Schwyz - Schwyz - Svitto

Radioapparate. - 1933. 20. Dezember. Inhaber der Firma Johann Knobel, in Altendorf, ist Johann Knobel, von und in Altendorf. Handel in Radioapparaten und Reparaturen von solchen.

20. Dezember. Inhaber der Firma Zahno-Rickenbach, Schuhhaus, in

Einsiedeln, ist Alfons Zahno-Riekenbach, von Tafers, (Freiburg), in Einsiedeln. Handel mit Schuhwaren. Kronenstrasse.

Sanctitude halfgette a Freehung Fribourg Friborgo maken

Confections, chapellerie, chemiserie, etc. — 1933.
15 novembre. La suceursale de la maison Hubert Seydoux, à Lansanne, établie à Châtel-St-Donis (F. o. s. du c. du 31 aont 1929, nº 203, page 1776). Confections pour hommes, chapellerie, chemiserie, bonneterie, otc. à l'enseigno «Au St. Denis», est radiée ensuite de la radiation de la maison principale.

11 décembre. Sous la raison Magasin de confections Au Saint Denis S. A., il est fondé à Châtel-St-Denis une souiété a nony me ayant pour but l'exploitation de tous commerces de mercorie, chaussures, vêtements, notamment la reprise du commerce de confections exploité par Hubert Seydoux sous l'enseigne «Au St. Denis», à l'Avenue de la Gare à Châtel St. Denis, ascendant, suivant inventaire du 15, décembre 1933 à fr. 20,713. 80, payé fr. 19,952. 10 par reprise du passif existant et le solde soit fr. 6761. 40, comptant. La société peut également acheter, vendre et échanger des immeubles. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 7 novembre 1933. Le capital social est de 1000 francs, divisé en 10 actions de 100 francs chacune. Les publications seront faites dans la «Feuille officielle du canton de Fribourg». La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Il est désigné un seul adminisrisées à signer valablement pour la société. Il est désigné un seul adminis-trateur en la personne de Arthur, fils de Pierre Guenzi, de Chessel, rentier, domicilié à Lausanne. Bureaux de la société à Châtel-St-Denis, Avenue

Bureau d'Estavaver-le-Lac

21 décembre. La Société de laiterie de Delley, société coopérative, ayant son siège à Delley (F. o. s. du c. du 7 novembre 1895, nº 273, page 1135), fait inscrire qu'ensuite de décision de son assemblée générale du 4 février tait inscrire qu'ensuite de décision de son assemblée générale du 4 février, 1933, son comité est actuellement composé comme suit: président: Auguste Huguet, de Morens; secrétaire: Jean Delley, de Delley, autres membres: Olyppe Roulin, de Rueyres-les-Prés, Fernand Thévoz, de Delley, Eugène Delley, de Delley; tous agriculteurs à Delley, en remplacement de François Delley, président: Félix Thévoz, secrétaire; Joseph Delley et Julien Thévoz, autres membres. Les signatures du président François Delley et du secrétaire Félix Thévoz sont éteintes et radiées. La société est valablement engagée par les signatures du président et du secrétaire. par les signatures collectives du président et du secrétaire.

# Bureau de Fribourg

21 décembre. Holding Soieries S. A., établie jusqu'iei à Thône x (Genève), statuts en date du 16 janvier 1929 (F. o. s. du c. du 31 janvier 1929, nº 25, page 212), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 20 décembre 1933, dont procès-verbal a été dressé par Me Bernard de Budé, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ec sens que le siège social est transféré à Fribourg. La société a pour but l'administration de participations financières à toutes entreprises dans le sens d'une compagnie holding. Elle pourra s'intéresser et participer de toute manière à toutes entreprises dans le domaine de la soie. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 50,000, divisé en 200 actions de fr. 250 chaeune, nominatives. Il a été créé 200 parts de fondateur, sans valeur nominale remises à chacun des souscripteurs fondateurs de la société à raison d'une part pour une action. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille officielle suisse. du composé de 1 à 5 membres. Le conseil détermine les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Si un scul administrateur est nommé, il engage valablement la société par sa scule signature. La société est valablement engagée par la signature individuelle d'un administrateur. Le conseil est composé de 2 membres en la personne de: Léon Gouy, avocat, de ct'à Genève, président; Adnré Wagnière, gérant de fortunes, de Cologny, à Fribourg. Siège social: 1, route des Alpes, chez André Wagnière.

# Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

Papeterie und Papierhandlung. 18. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft Otto Schmitt & Cie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1932, Seite 792), ist die Kommanditärin Margrit Schmitt-Laub ausgeschieden; ihre Kommandite ist erloschen. Als neuer Kommanditär tritt in die Gesellschaft ein der Sohn Otto Hermann Schmitt, von und in Basel, mit einer Kommandite von Fr. 1000.

Zementwaren. — 18. Dezember. Ernst Brodtbeek, von und in Liestal, Robert Hibbert, englischer Staatsangehöriger, in Basel, Walter Hugentobler, von Henau (St. Gallen), in Pratteln, und Peter Brodtbeek, von und in Liestal, haben unter der Firma Brodtbeck, Hibbert & Cie, in Basel, eine Kollektivge-sellschaft eingegangen, die am 1. November 1933 begonnen hat: Handel in Zementwaren: Margarethenstrasse 29.

Immobiliengesellschaft, — 18. Dezember. Unter der Firma Stamo A. G. bildet sich auf Grund der Statuten vom 12. Dezember 1933, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Ankauf und Verkauf und zur Verwaltung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerisehen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Max Albert Starck-Rauft, Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzeluntersehrift. Geschäfts-Wanderstrasse 75.

Lebensmittel. — 18. Dezember: Die Firma Rudolf Tschannen, in Basel (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1933, Seite 2766), Lebensmittelhandlung, ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

nittelhandlung, ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

18. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Internationale Bodenkreditbank, in Basel (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1932, Seite 932), sind ausgeschieden Paul G. Courtney, Dr. Jakob Goldschmidt und Otto Hallström. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Hugo von Mendelssohn Bartholdy, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin.

18. Dezember. In der Aktiengesellschaft Essag, Essig- & Senffabrik A. G. Basel (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1933, Seite 2828), in Basel, wurde zu einem Direktor mit Einzelunterschrift ernannt Hulda Greber, von Bethenfluh (Beselland) in Basel

Greber, von Rothenfluh (Baselland), in Basel.

Immobiliengesellschaft. — 19. Dezember. Unter der Firma Feima A. G. besteht auf Grund der Statuten vom 5. Dezember 1933, mit Sitz in Basel, auf unbesehränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Ankauf der Liegenschaft St. Johanns-Ring 125 in Basel zum Preise von Fr. 42,000, sowie zur Verwaltung und Verwertung dieser Liegensehaft. Das Grundkapital beträgt Fr. 1000, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Ernst Weber, Buchhalter, von Dürnten (Zürich), in Zürich. Geschäftsdomizil:

St. Johanns-Ring 125 (bei Jakob Bornstein).

20. Dezember. In der Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, in Basel (S. II. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1933, Seite 1035), wurden ernannt zu einem Vizedirektor der bisherige Prokurist Dr. Max Isler und zu Prokuristen Jean Jacques Brodheck, von Basel, Guy de Coulon, von Bevaix und Max Pfander, von Bern, alle in Basel. Sie zeichnen mit je einem der andern Zeichnungsberechtigten zu zweien.

20. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Reisebureau Gerrit van Spyk Aktiengeselischaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1931, Scite 298), hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Dezember 1933 ihre Statuten teilweise geändert. Die Gesellschaft betreibt nunmehr auch mit dem Hauptzweck im Zusammenhang stehende Bankgeschäfte.

Kinematograph. — 20. Dezember. Die Aktiengesellschaft Fata Morgana A. G. in Llq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1933, Seite 2378), Betrieb von Kinos usw., ist nach beendeter Liquidation erlo-

20. Dezember. Die Grano-Krattfutter-Vertriebsgeselischaft Basel, Akticngesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 265 vom 11. November 1932, Seite 2636), ist durch Konkurs aufgelöst worden, die Firma wird daher von Amtes wegen gestrichen.

Architekturbureau. - 20. Dezember. Die Firma Werner Malsenhölder, in Basel (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1933, Seite 1576), Architekturbureau, wird infolge Konkurscs des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

#### Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 1933. 20. Dezember. Unter der Firma Valida A.-G. (Valida S. A.) (Valida Ltd.), hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten sind am 19. Dezember 1933 festgestellt worden. Gegenstand des Unternehmens bilden: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen und Anlagen, Finanzierung von Unternehmungen, sowie alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann auch Grundbesitz erwerben, verwalten und veräussern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 Inhaberaktien von je Fr. 1000 Nennwert. Die Mitteilungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen und kann Dritte, die nicht Mitglieder der Gesellschaft zu sein brauchen, mit der Geschäftsführung betrauen; ferner bestimmt er die zeichnungsberechtigten Personen, sowie die Art der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus zwei Mitgliedern, nämlich: Dr. Ludwig Pcyer-Reinhart, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, Präsident, und Dr. Wilhelm Köhl, Vizedirektor, von Bergün, in Zürich, welche kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen. Das Domizil der Gesellschaft befindct sich Herrenacker 10, in Schaffhausen.

#### Appenzell A.-Rh. - Appenzell-Rh. ext. - Appenzello est.

Naturärztliche Praxis, Heilmittelversand. — 1933. 19. Dezember. Inhaber der Firma Arnold Fässler, in Herisau, ist Arnold Fässler, von Trogen, wohnhaft in Herisau. Naturärztliche Praxis und Heilmittel Akazienstrasse.

Schuhwaren, Konfektion, Sportartikel. — 20. Dezember. Der Inhaber der Firma Th. Isaac-Jung, bisher Schuhwaren- und Konfektionsgeschäft, mit Hauptsitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 216 vom 16. September 1930, Seite 1899), verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Handel in Schuhwaren, Konfektion und Sportartikeln. Sein persönlicher Wohnsitz befindet

# St. Gallen - St-Gall - San Gallo

Buchdruckerei. - 1933. 18. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Künzier & Co., Buchdruckerei, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1933, Seite 2218), ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Künzler, Buchdruckerei »

Inhaber der Firma Künzler, Buchdruckerel, in St. Gallen C., ist Carl Künzler, von St. Margrethen, in St. Gallen C. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Künzler & Co. ». Buchdruckerei; Geltenwilenstrasse 21.

18. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Maschinenbau & Schraubenfabrik Aktiengesellschaft, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1930, Seite 1872), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. November 1933 den § 5 der Gesellschaftsstatuten revidiert und dabei das Aktienkapital von bisher Fr. 750,000 auf den Betrag von Fr. 450,000 reduziert, durch Herabsetzung des bisherigen Nominalwertes der einzelnen Aktien von bisher Fr. 500 auf Fr. 300. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 450,000 und ist eingeteilt in 1500 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 300 nominell. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert. Das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied des Verwaltungsrates, Jakob Amstutz, ist ausgeschieden.

18. Dezember. Darlehenskasse Jona, Genossenschaft, mit Sitz in Jona (S. H. A. B. Nr. 82 vom 11. April 1931, Seite 780). Josef Krieg ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu und ohne Unterschriftsrecht in den Vorstand gewählt Anton Helbling-Feusi, Landwirt, von und in

Jona.

18. Dezember. Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft Fillale St. Gallen, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassungen in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1933, Seite 2839, und Buehs (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1933, Seite 1969). Emile Clere ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Strumpffabrikation. — 18. Dezember. Inhaber der Firma Werner.

Beck, in St. Gallen C., ist Werner Beck, von Weinfelden, in St. Gallen C. Strumpffabrikation; Haldenstrasse 1.

Inhaberin der Firma Alice Kunz, Pilgerhof-Apotheke, 18. Dezember. in St. Gallen C., ist Alice Kunz, von und in St. Gallen. Apotheke; Neugasse 48.

Müllerci. -- 18. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Stricker & Cle., Müllerci, in Grabs (S. H. A. B. Nr. 52 vom 5. März 1931, Seite 467), ist die Kommanditärin Ursula Stricker ausgeschieden; ihre

Kommandite ist erloschen. Die Gesellschaft wurde gleichzeitig in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt und das Gesellschaftsverhältnis unter den verbleibenden unbeschränkt haftenden Gesellschaftern David Stricker, Bartholome Stricker und Jac. Sager-Stricker, alle drei in Grabs, weiterge-

Beteiligungen an Pelztier-Unternehmungen. - 18. Dezember. Mascot Internationale Aktiengesellschaft, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1932, Seite 2491). Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Statthalter Adolf Waser-Cattani, Kaufmann, von und in Engelberg (Ohwalden). Derselbe führt Kol-lektivunterschrift mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten. Die Unterschrift des hisherigen Direktors York Schönwälder ist erloschen. An sciner Stelle wurde zum Direktor mit Einzelunterschrift ernannt Walter Gerber, von Langnau (Bern), in St. Gallen.

Wirtschaft. — 19. Dezember. Die Firma J. Sonderegger, z. Splügen, Wirtschaft, in Altstätten (S. H. A. B. Nr. 94 vom 20. April 1891, Seite 387), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

#### Graubünden - Grisons - Grigioni

Bäckerei, Lebensmittel. - 1933. 19. Dezember. Die Firma Hans Conrad, Bäckerei und Lebensmittelhandlung, in Churwalden (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1919, Seite 460), ist infolge Abtretung des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma . Sophie Conrad ».

Inhaberin der Firma Sophie Conrad, in Churwalden, ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Sophie Conrad-Guler, von Sils i. D., wohnhaft in Churwalden. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Hans Conrad . Zwischen der Firmainhaberin und ihrem Ehemann Hans Conrad besteht gemäss Ehevertrag vom 14. September 1933 Gütertrennung. Bäckerei und Lebensmittelhandlung. 19. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Retis Handels-Aktiengeseil-

schaft, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1930, Seite 579), ist Dr. Otto Peyer ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. Als einziger Verwaltungsrat wurde neu gewählt Dr. Rudolf Gallati, Rechtsanwalt, von und in Glarus, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

20. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Handelstrust A.-G. s, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1933, Seite 2983), hat in ihrer Generalversammlung vom 8. Dezember 1933 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Handelstrust A .- G. in Liq. durch die zwei Mitglieder des gegenwärtigen Verwaltungsrates als Liquidatoren durchgeführt, welche wie bisher Kollektivunterschrift führen.

#### Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona

Fotografie. — 1933. 19 dicembre. La ditta individuale Brunel Antonio, in Bellinzona, fotografie (F. u. s. di c. del 24 gennaio 1913, nº 19, pagina 134), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio e cessione dell'attivo e passivo alla nuova ditta «Brunel Italo».

Titolare della ditta individuale Brunei Italo, in Bellinzona, è Italo Brunel di Antonio, di Lugano, in Bellinzona, che rileva attivo e passivo della cessata ditta Brunel Antonio ». Studio fotografico. Via Clandio Pellandini, palazzo Brunel.

Gazose, acque minerali. — 21 dicembre. La Gallozosa Società Anonima, con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. del 14 luglio 1932, nº 162, pag. 1767), esercizio fabbrica gazose e vendita di acque minerali, notifica che Giuseppe Galli, essendo decesso, cessa di essere amministratore della società, e di conseguenza la sua firma è estinta. Giacomo Galli fu Giuseppe, industriale, da Meride, in Chiasso, è nominato amministratore della società, e la vincola colla sua firma individuale.

#### Ufficio di Locarno

Molino, vendite granaglie. — 20 dicembre. Titolare della ditta Taddel Domenico, in S. Abbondio (frazione Ranzo), è Domenico Taddei fu Agostino, da e domiciliato in Gerra-Gambarogno. Esercizio molino e vendite granaglie.

Ufficio di Lugano

Generi alimentari. — 20 dicembre. Sotto la ragione sociale Generi alimentari. — 20 dicembre. Sotto la ragione sociale Provvida S. A. si è costituita una società a nonima per tempo indeterminato con sede in Lugano, avente per iscopo il commercio all'ingrosso ed al minuto di generi alimentari. L'atto di costituzione e lo statuto sono del 17 dicembre 1933. Il capitale sociale è di fr. 5000, suddiviso in 10 azioni nominative da fr. 500 cadauna. Le pubblicazioni che riguardano la società vengono fatte sul Foglio officiale del cantone Ticino. La gestione degli affari sociali e la rappresentanza di fronte ai terzi sono affidate ad un

degli affari sociali e la rappresentanza di fronte ai terzi sono affidate ad un solo amministratore, investito della firma e designato nella persona di Gino Mazzali di Luigi, da ed in Lugano, con:merciante. Procura individuale è inoltre conferita a Pasquale Mazzali di Luigi, italiano, domiciliato in Lugano Recapito della società: Via Cattedrale 9.

Frutta e verdura a:11'ingrosso. — 21 dicembre. La società in nome collettivo «Alfredo Giorzi & Co.», con sede in Lugano, frutta e verdura all'ingrosso (F. u. s. di c. del 14 ottobre 1932, nº 241, pag. 2411), è sciolta. La liquidazione sarà effettuata dal liquidatore Paolo-Federico Wegmüller, da Vechigen, domiciliato a Breganzona, sotto la ragione Alfredo Giorzi & Co. in liquidazione.

#### Waadt - Vaud - Vaud Bureau de Cully

Epicerie, mercerie, quincaillerie, etc. — 1933. 18 décembre. La titulaire de la maison Rosa Porta-Desfayes, au Signal sur Villette (par Grandvaux), est Rosa Porta fille de Vincent Desfayes, veuve de Charles Porta, de Cully, Lutry et Lausanne, domiciliée au Signal sur Villette (par Grandvaux). Epicerie, mercerie, quincaillerie, débit de sel, charcuterie de campagne sous l'enseigne de « Epicerie du Signal ».

Epicerie, mercerie. — 18 décembre. La maison Charles Porta-Desfayes, au Signal sur Villette, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 9 février

1932, nº 32, page 337), est radiéc ensuite de décès.

# Bureau de Lausanne

20 décembre. Dans son assemblée générale du 15 décembre 1933, la Société foncière Mon Plaisir-Pontaise S. A., société anonyme ayant son siège Lausanne (F. o. s. du c. du 26 juillet 1932), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée. 20 décembre. La Société immobilière L'Onyx S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 octobre 1930), a, dans son assemblée générale du 19 décembre 1933, nommé administrateur François fils de Louis Weck, de Fribourg, régisseur, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle, en remplacement de Marguerite Porchet, démissionnaire, dont la signature est radiée. Bureau de la société: Lausanne, rue St-Laurent nº 21, chez François Weck.

#### Burcau de Morges

Combustibles. — 20 décembre. La maison François Oppliger, à Morges (F. o. s. du c. du 1st mars 1920, nº 52, page 371), fait inscrire que son genre de commerce actuel est: commerce de combustibles en tous genres et que ses chantier et bureau sont sis «Sus la Chaux».

#### Bureau de Paverne

Charcuterie. - 21 décembre. La raison Marcel Bauer, charcuterie. à Payenne (F. o. s. du c. du 22 novembre 1932, nº 274, page 2722), est radice d'office ensuite de faillite prononcée par le président du Tribunal, le 21 novembre 1933.

Hôtel. — 21 décembre. La raison Hofmann-Bigler, exploitation de l'hôtel-restaurant Terminus, courtage d'immeubles, à Payerne (F. o. s. du c. du 24 avril 1931, n° 93, page 893), est radiée ensuite de départ de la titu-

21 décembre. Syndicat des planteurs de tabac de Corcelles, société 21 décembre. Syndicat des planteurs de tabac de Corcelles, société copérative dont le siège est à Corcelles près Payerne (F. o. s. du c. du 10 juillet 1931, nº 157, page 1515). L'assemblée générale des sociétaires du 23 novembre 1933 a élu André Pradervand, de Corcelles près Payerne, son domicile, agriculteur, comme membre du comité, en remplacement de Albert feu Louis Cherbuin, secrétaire-caissier, décédé, dont la signature est radiée. D'autre part, dans sa séance du 9 décembre 1933, Robert Rapin-Jan, membre du comité (déjà inscrit) a été désigné comme secrétaire-caissier. La société est engage par le signature collective du président Léonard Rapin et du est engage par la signature collective du président Léonard Rapin et du secrétaire Robert Rapin-Jan, prénommé.

21 décembre. La raison Mordaslni, Parc Avicole, commerce de volailles, à Payerne (F. o. s. du c. du 25 avril 1928, nº 96, page 822), est radiée ensuite de départ de titulaire.

#### Bureau du Sentier

8 décembre. La société anonyme «Les Fabriques d'assortiments réunies », dont le siège est au Locle, inscrite au registre du commerce du district du Locle, le 9 septembre 1932, publiée dans la F. o. s. du c. nº 220 du 20 novembre 1932, page 2239, a établi le 16 novembre 1933, une succursale au Sentier (Chenit), sous la raison de Les Fabriques d'assortiments réunies succursale D. le Sentier. Il n'y a pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale. Les statuts de la société portent la date du 5 septembre 1932. Sa durée est illimitée. Elle a pour but le rachat des fabriques d'assortiments de la région horlogère, la fabrication et la vente d'assortiments pour tous genres d'échappements. La société peut entreprendre la fabrication et la vente de tous autres produits de petite mécanique. Son capital est de francs 6,000,000, divisé en 12,000 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société se font par la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 7 à 11 membres. Actuellement le conseil d'administration est composé de 9 membres qui sont: Ernest Strahm, industriel, de Röthenbach (Emmenthal, Berne), au Locle; Alfred Perrenoud, industriel, de La Sagne, à Bienne; René Didisheim, industriel, de Epiquerez (Berne), à la Chaux-de-Fonds; Louis Paul Monnet, directeur de banque, de Vevey, à Neuchâtel; Louis Huguenin, industriel, du et au Locle; Georges Perrenoud, industriel, de La Sagne, au Locle; Robert Egger, industriel, de la Schculte (Berne), à Reconvilier; Adhémar Giroud, industriel, de Grandvent (Vaud), à Bienne; Sydney de Coulon, industriel, de Neuchâtel, à Fontainemelon. Les membres du bureau qui sont les suivants, engagent valablement la société en signant collectivement à deux: Ernest Strahm, président, Louis Huguenin, vice-président, Sydney de Coulon et Georges Perrenoud, membres. Sont autorisés à représenter la succursale: Georges Gallay, de Genève, directeur; Marguerite Gallay, de Genève, fondée de pouvoirs, tous deux domiciliés au Sentier, qui engagent la succursale en signant collectivement à deux.

#### Bureau de Vevey

Serrurerie. — 20 décembre. La société en nom collectif F. Dutour et L. Dupertuls, à Vevey, serrurerie (F. o. s. du c. du 5 octobre 1926, nº 232, page 1755), est radiée d'office ensuite de faillite.

20 décembre. La Société Anonyme de gestion de fonds et valeurs, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 22 janvier 1927; nº 18, page 123; 11 avril 1933, nº 85, page 884), fait inscrire qu'elle a désigné en qualité de nouveaux administrateurs: Edouard Müller, de Unter-Siggenthal, industriel, domicilié à la Tour-de-Peilz, et André Perrochet, d'Auvernier (Neuchâtel), industriel, domicilié à Paudex, lesquels engageront la société en signant collectivement avec un autre administrateur. La signature de William-Charles Escher, administrateur, est radiée.

21 décembre. La Société Immobilière du Chêne à Montreux, société anonyme dont le siège est à Montreux, commune du Châtelard (F. o. s. dn c. des 7 octobre 1911, nº 249, page 1676; 20 novembre 1931, nº 271, page 2472), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Emile Maron, président (déjà inscrit); Charles Moraz (déjà inscrit); Jost Kundert, de Diessbach (Berne), rentier, domicilié à Montreux-Châtelard. Charles Moraz a été désigné en qualité de secrétaire, en remplacement de l'administrateur Henri Weber, dont la signature est radiée. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration.

Café. — 21 décembre. Le chef de la maison Rosalie Cagna, à Vevey, est Rosalie-Adèle, née Collet, femme autorisée et séparée de biens (C. c. art. 241 et suiv.) de Louis-Charles Cagna, de Gossens, domiciliée à Vevey. Exploitation du «Café du Raisin». Rue de la Poste n° 7.

Vevey. Exploitation du «Cate du Raisin». Rue de la Poste no 7.

Confiserie. — 21 décembre. La raison A. Demont, à Territet, les Planehes, confiserie et pâtisserie du Grand Hôtel (F. o. s. du c. du 16 mai 1891, no 114, page 468), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Commerce de fers et métaux, quincaillerie, etc. — 21 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 16 décembre 1933, la société anonyme «Nicollier & Cie, S. A.», dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 5 septembre 1918, nº 211, page 1423; 15 novembre 1933. nº 268, page 2672), a décidé sa dissolution et sea entrée en liquidation, sous la raison sociale Nicollier et Cie S. A., en liquidation. L'assemblée a désigné comme liquidateur Joseph Schnyder (déjà inscrit comme administrateur) qui engagera, en cette qualité, la société par sa seule signature. La signature du fondé de procuration Joseph Petermann est radiée. L'administrateur Oscar Hilbscher est radié.

### Wallis - Valais - Vallese

Bureau de Sion

Imprimerie. — 1933. 21 décembre. La raison Félix Aymon, imprimerie, à Sion (F. o. s. du c. du 28 janvier 1902, nº 76, page 301), est radiéa par suite de décès du titulaire.

#### Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1933. 19 décembre. Charles-André Eigeldinger et son épouse Louise Eigeldinger-Rieckel, originaires de La Chaux-de-Fonds, y domiciliés, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Eigeldinger et Co, une société en commandite, ayant commencé le 15 décembre 1933, dans laquelle Charles-André Eigeldinger est associé indéfiniment responsable et Louise Eigeldinger-Ricckel associée commanditaire pour une commandite de fr. 10,000. La procuration individuelle est conférée à Louise Eigeldinger-Rieckel. Horlogerie, fabrication, achat, vente. Rue de la Paix 129.

#### Bureau de Môliers (district du Val-de-Travers)

Fabrication et vente de balanciers ponr montres.

— 18 décembre. La société en nom collectif Les Fils de Edouard Devenges, à Travers, fabrication et vente de balanciers pour montres (F. o. s. du c. du 27 août 1929, n° 199, page 1752), est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

#### Bureau de Neuchâtel

19 décembre. Dans son assemblée générale du 7 décembre 1933, la Société coopérative de Consommation Concordia de Cressier et environs, à Cressier (F. o. s. du c. du 24 novembre 1920, n° 297, page 2222), a modifié l'art. 1 de ses statuts et sa raison sera dorénavant Société coopérative de consommation Union de Cressler et environs. Edouard Vacher, président, Adrien Persoz, vice-président, Théodore Kapp, secrétaire, Edmond Ruedin, Rudolf Stern, Adrien Gugler, ne font plus partie du conseil d'administration ensuite de démission ou changement de fonction. Les signatures conférées à Edouard Vacher et Théodore Kapp sont éteintes et radiées. Le conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Président: Adrien Persoz, eultivateur, de Cressier; vice-président: Edmond Ruedin, maraîcher, de Cressier; secrétaire: Roger Persoz, agriculteur, de Cressier; Jules Ruedin, négociant, de Cressier; Denis Déglise, chef de gare, de Châtel-St-Denis; Gaston Ruedin, négociant en vins, de Cressier; Martin Ruedin, agriculteur, de Cressier; Eugène Rahm, fabricant d'horlogerie, d'Unterhallau; Albert Vaugne, agriculteur, du Cerneux-Péquignot, tous à Cressier, ces trois derniers déjà inscrits. La société est représentée vis-à-vis des tiers par le président et le secrétaire signant collectivement.

#### Gent - Genève - Ginevra

Films. - 1933. 19 décembre. Le chef de la maisin Pastore, à Genève, est Carlo-Emilio Pastore dit Gerval Charlie, de nationalité italienne, domicilié

à Genève. Achat et location de films. Avenue Dumas 2. Aquariums, etc. — 19 décembre. Le chef de la maison Feune, à Genève, est Georgette-Marie-Anne Feune, de Berne, domiciliée à Genève.

Commerce d'acquariums, plantes et poissons. Quai de l'Île 3.

Transitaire. — 19 décembre. « Juan Yruretagoyena », à Irun (Espagne), avec succursale à Genève, sous la raison Juan Yruretagoyena, Irun (Espagne), succursale de Genève, transitaire (F. o. s. du c. du 11 août 1932, page 1947). La procuration individuelle conférée à Jean Eger, gérant de la succursale de Genève, décédé, est éteinte.

19 décembre. Tennis Club de Genève S. A., société anouyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 mars 1920, page 395). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Marcel Raisin (inscrit), président; Maurice Och (inscrit); Maurice Ferrier, banquier, de ct à Genève; René de Werra, avocat, de Sion (Valais), à Genève; Horace Brot, employé de banque, de et à Genève; Jacques Perrier, entrepreneur, de Carouge, à Genève, et Bruno Leuzinger, médecin-dentiste, de Berne, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les anciens administrateurs Gordon Morier, Léopold Montagnier, Frédérie de Siebenthal, Henry Martin et Paul Sarrasin sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Fournitures générales pour le bâtiment, etc. — 19 décembre. La société anonyme dite H. et L. Stalet Frères Société Anonyme, établie à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1930, page 1469), a, dans son assemblée générale du 18 décembre 1933, modifié ses statuts en ce sens que la société qui a repris la suite des affaires de la société en nom collectif « H. et L. Stalet frères » a pour objet: les fournitures générales pour le bâtiment, l'asplialtage, le cimentage, le pavage, ainsi que tous autres travaux publics de quelque nature qu'ils soient.

19 décembre. La « Société immobilière de la Ruc de la Tour Maîtresse », société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 15 juin 1922, page 1160), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 25 novembre 1933, décidé sa dissolution et son entrée en liquidation. Cette liquidation sera opérée sous la raison sociale Société Immobilière de la Rue de la Tour Maîtresse, en liquidation, par les soins du conseil d'administration actuellement en charge, composé de : Ernest Nacf, John Renaud, Edouard Cuénod, Henri Orange et Louis Casaï (tous inscrits). La société en liquidation serva valablement cngagée par la signature collective des administrateurs Ernest Nacf et John Renaud. En conséquence, les autres administrateurs n'exerceront plus la signature sociale, leurs pouvoirs sont éteints. En outre, les administrateurs Louis Eggly et Charles Bonifas, décédés, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse de la société en liquidation: Rue de la Corraterie 18 (régie E. et

Appareils photographiques, cinématographiques, etc. — 19 décembre. Vitaphone S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 octobre 1931, page 2312). Max Milder, directeur de société, des Etats-Unis d'Amérique, à Londres, a été nommé membre du conseil d'administration et président; en cette dernière qualité, il engage la société par se signature individuelle. L'ancien administrateur et président Stuart-Montagu Grenn est radié et ses pouvoirs éteints.

Eldg. Amt für gelstiges Elgenium

Bureau fédéral de la propriété Intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken - Marques - Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 81535. — Hinterlegungsdatum: 14. November 1933, 23 Uhr. Reinhold Gottselig, Fabrikation und Handel, Somersethouse, Davos-Platz (Schweiz).

Düngemittel.

# **BELLAFLORA**

Nr. 81536. — Hinterlegungsdatum: 20. November 1933, 20 Uhr.

M. H. Marugg, Fabrikation,
Speicherstrasse 37, St. Gallen (Schweiz).

Nährmittel für Haustiere in Form von Emulsion, Pulver und Oel.



Nr. 81537. — Hinterlegungsdatum: 28. Oktober 1933, 15 Uhr. Hans Carlo Baumann, Fabrikation und Handel, Goldhaldenstrasse 69, Zollikon (Zürich, Schweiz).

Reinigungsmittel jeder Art, Reinigungsgeräte und Reinigungsapparate.



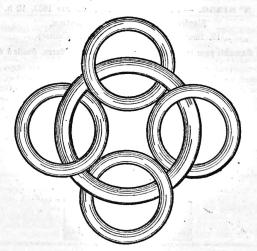
Nr. 81538. — Hinterlegungsdatum: 3. November 1933, 18½ Uhr. Jakob Oertli & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel, Sargans (Schweiz).

Seifen, Partumerien aller Art.

# Goldring

Nr. 81539. — Hinterlegungsdatum: 3. November 1933, 18½ Uhr. Jakob Oertli & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel, Sargans (Schweiz).

Seiten, Parfümerien aller Art.



Nr. 81540. — Hinterlegungsdatum: 6. November 1933, 19 Uhr.
Chipman Knitting Mills, Fabrikation und Handel,
Selins Grove, Easton (Northampton, Pennsylvania, Ver. St. v. Amerika).

Strumpfwaren für Manner, Frauen und Kinder.



Nr. 81541. — Hinterlegungsdatum: 9. November 1933, 20 Uhr.

E. Christen - Egger, Handel,
Waserstrasse 85, Zürleh 7 (Schweiz).

Chemisch-technische Oele, vorwiegend Auto-Oele und -Fette.

Nr. 81542. — Hinterlegungsdatum: 10. November 1933, 4 Uhr. Walter Blum, Laboratorium St. Alban, Fabrikation, St. Albanring 194, Basel 7 (Schweiz).

Kosmetische Präparate wie: Hautcrème, Ean de Cologne etc.

# **FASCINATA**

Nr. 81543. — Hinterlegungsdatum: 14. November 1933, 11 Uhr. Chemische Fabrik vormals Sandoz (Fabrique de Produits chimiques ci-devant Sandoz) (Chemical Works formerly Sandoz), Fabrikation, Basel (Schweiz).

Arzneimittel, chemische Produkte für die Industrie, für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Veterinärprodukte.

# **ENESIN**

Nr. 81544. — Hinterlegungsdatum: 8. Dezember 1933, 9 Uhr. Aktiengesellschaft Gust. Metzger Wäsche & Kragenfabrik Basel, Fabrikation und Handel.

St. Jakobstrasse 108, Basel (Schweiz).

Wäsche und Konfektionsartikel aller Art (Stoffe und Konfektion).



Nr. \$1545. — Hinterlegungsdatum: 8. Dezember 1933, 9 Uhr. Aktiengesellschaft Gust. Metzger Wäsche & Kragenfabrik Basel, Fabrikation und Handel,

St. Jakobstrasse 108, Basel (Schweiz).

Wäsche und Konfektionsartikel aller Art (Stoffe und Konfektion).



Nr. S1546. — Hinterlegungsdatum: 14. November 1933, 181/2 Uhr.
Aktiengesellschaft für chemische Unternehmungen « SADEC »
(Société Anonyme d'Entreprises Chimiques « SADEC ») (Chemical Undertakings Ltd. « SADEC »), Fabrikation und Handel, Villa Lauried, Zug (Schweiz).

Chemische, chemisch-technische, technische, pharmazeutische, medizinische Produkte und Präparate, Utensilien und Gegenstände, sowie Lebensmittel und Genussmittel.

# Segur

Nr. 81547. — Hinterlegungsdatum: 21. November 1933, 18½ Uhr.

Morris Commercial Cars, Limited, Fabrikation,

Adderley Park, Birmingham 8 (Grossbritannien).

Motor-Lieferungswagen und Chassis für Motor-Lieferungswagen.

# **MORRIS-COMMERCIAL**

Nr. 81548. — Hinterlegungsdatum: 22 November 1933, 18½ Uhr. Ringier & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel, Zofingen (Schweiz).

Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Hefte, Drucksachen aller Art.



Nr. 81549. — Hinterlegungsdatum: 24 November 1933, 20 Uhr.

T. Kaiser, Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Liestai (Schweiz).

Fliegenfänger aus Papier, Tier- und Pfianzenvertilgungsmittel.

# Moskif

(Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 55982. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 24. November 1933 an.)

Nr. 81550. — Hinterlegungsdatum: 25. November 1933, 7 Uhr.
Dr. Fridolin Trümpy, Fabrikation,
Mitiödi (Schweiz).

Leimprodukte.

# GALLERTIN A

Nr. 81551. — Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1933, 20 Uhr.

Dr. Fridolin Trümpy, Fabrikation,

Mitiödi (Schweiz).

Sportgeräte.

Sonny

Nr. 81552. — Hinterlegungsdatum: 25: November 1933, 7 Uhr.

Hermann Schätti, Fabrikation,

Beim Bahnhof, Hinwii (Zürich, Schweiz).

Lakritzen-Welchbonbons.

# Schätti Kustoletten

Nr. 81553. — Hinterlegungsdatum: 26. November 1933, 4 Uhr.

Jean B. Stolz, Handel,

Reinacherstrasse 5, Zürich 7 (Schweiz).

Füilfederhalter und -Garnituren, Goidfedern, Tinte; Reklameartikel.



N° 81554. — Date de dépôt: 27 novembre 1933, 181/4 h.
Pierre-Jean Bauler, fabrication,
Reconviller (Suisse).

Spécialités pharmaceutiques, cosmétiques et de parlumerie; articles sanitaires, hygiéniques et diététiques; produits vétérinaires; produits pour la lutte contre la vermine; couieurs, vernis, hulies, cires; produits chimiques et produits techniques pour l'industrie, le commerce, les arts et la science, l'agriculture et la photographie.

# PIBAREC

N° 81555. — Date de dépôt: 28 novembre 1933, 4 h. Compagnie du fromage Gruyemma S. A., fabrication, 64, Rue de Genève, Lausanne (Suisse).

Conserves de fondue.



N° 81556. — Date de dépôt: 28 novembre 1933, 12 h. Siegfried - H. Kahl, fabrication, 12, Boulevard du Théâtre, Genève (Suisse).

Scies à diamants pour le travail des marbres et pierres dures. Outils à diamant de tout genre.



Nr. 81557. Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1933, 12 Uhr. Arnold Dettling, Fabrikation und Handel, Brunnen (Schwyz, Schweiz).

Sämtliche Weine, Spirituosen und Likore.

Das edelste Nass liefert Dettling

Nr. 81558. - Hinterlegungsdatum: 1. Dezember 1933, 19 Uhr. Fritz Cachée, Fabrikation und Handel, Mühlebachstrasse 147, Zürich 8 (Schweiz).

Spezialanstrichfarbe.



Nr. 81559. — Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1933, 10 Uhr. Stauffer & Co., Fabrikation und Handel, Schauplatzgasse 7, Bern (Schweiz).

Nahrungsmittel für Menschen und Tiere, Konservierungsmittel für Nahrungsmittel, chemisch-pharmazeutische und hygienische Präparate. Nährmittel, Desinsektionsmittel, Vertilgungsmittel für Pflanzen und Tiere. Verbandartikel. Chemische Produkte für industrielle, technische und landwirtschaftliche Zwecke (ausgenommen Kitt). Farben, Lacke, Beizen, Emaillen, Holz- und Eisenkonservierungsmittel. Wichsen und Poliermittel. Feuerwerkartikel, Baumaterial.

# STAUFFER

Nr. 81560. — Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1933, 10 Uhr. Stauffer & Co., Fabrikation und Handel, Schauplatzgasse 7, Bern (Schweiz).

Tierfuttermittel, chemisch-pharmazeutische und hygienische Präparate.

Nr. 81561. - Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1933, 10 Uhr. Stauffer & Co., Fabrikation und Handel, Schauplatzgasse 7, Bern (Schweiz).

Bohnermasse, Bodenwichse, Poliermittel für Holz und Möbel.

# PLATINA

Nr. 81562. - Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1933, 181/4 Uhr. Gips-Union A.-G., Fabrikation und Handel, Talstrasse 83, Zürich (Schweiz).

Baumaterialien.

(Erneuerung der Marke Nr. 34161. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 11. September 1933 an.)

#### Arth-Rigi-Bahn-Gesellschaft

Auf das Gesuch dieser Bahngesellschaft um Bewilligung der Einberufung siner Obligationärversammlung gemäss der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918, 25. April 1919 und 20. September 1920 und dem Bundesratsbeschluss vom 29. November 1932 betreffend vorübergehende Abänderung jener Verordnung hat die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Bundesgerichts am 14. Dedie Schuldbetreibungs- und 22000 zember 1933 der Gesuchstellerin Stundung

im Sinne von Art. 55 ff. des Bundesgesetzes über die Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnunternehmungen vom 25. September 1917 bewilligt. (A. A. 157)

Lausanne, den 21. Dezember 1933.

Der Präsident der Schuldbetreibungs-u. Konkurskammer des Bundesgerichts: Jaeger.

#### Schweizerische Südostbahn

Auf das Gesuch dieser Bahngesellschaft um Bewilligung der Einberufung einer Obligationärversammlung gemäss Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918, 25. April 1919 und 20. September 1920 und dem Bundesratsbeschluss vom 29. November 1932 betreffend vorübergehende Abänderung jener Verordnung hat die Schuldbetreibungs- und Konkurskammer des Bundesgerichts am 18. Dezember 1933 der Gesuchstellerin

# Stundung

im Sinne von Art. 55 ff. des Bundesgesetzes über die Verpfändung und Zwangsliquidation von Eisenbahnunternehmungen vom 25. September 1917 (A. A. 159)

Lausanne, den 22. Dezember 1933.

Der Präsident der Schuldbetreibungs- u. Konkurskammer des Bundesgerichtes: Jaeger.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 36 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über die Beschränkung der Einfuhr

(Vom 23. Dezember 1933.)

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Art. 2, Abs. 2, der Verordnung des Bundesrates vom 1. Februar 1932 über die Beschränkung der Einfuhr,

# verfügt:

Art. 1.

Die in den bisherigen Bundesratsbeschlüssen über die Beschränkung der Einfuhr vorgesehene besondere Bewilligung der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes ist bis auf weiteres ebenfalls erforderlich für:

Waren jeden Ursprungs der Tarifnummern 155b, 156b, 169, 188, 191, 307c, 482b, 538, 544, 548, 834, 835 und 836.

Waren nachgenannten Ursprungs: Waren französischen Ursprungs der Tarifnummern 383, 450, 827; Waren hollandischen Ursprungs der Tarifnummern 262, 264a, 268a/b:

Waren österreichischen Ursprungs der Tarifnummern 383, 450; Waren tschechoslowakischen Ursprungs der Tarifnummern259, 268a/b:

Waren der Vereinigten Staaten von Amerika der Tarifnummern 260, 262.

Art. 2.

Die Einfuhrgesuche sind der Sektion für Einfuhr des Volkswirtschaftsdepartementes auf amtlichem Formular einzureichen. Die Formularc können bei der Sektion für Einfuhr und bei den kantonalen Handelskammern bezogen werden.

Art. 3.

Diese Verfügung tritt am 1. Januar 1934 in Kraft.

302. 26. 12. 33.

Ordonnance nº 36 du Département fédéral de l'économie publique concernant la limitation des importations

(Du 23 décembre 1938.)

Le Département fédéral de l'économie publique. vu l'art. 2, deuxième alinéa, de l'ordonnance du Conseil fédéral du 1er févricr 1932 relative à la limitation des importations,

arrête:

Article premier.

L'autorisation spéciale qui est délivrée par le service des importations près le Département de l'économie publique, conformément aux arrêtés édictés jusqu'ici par le Conseil fédéral sur la limitation des importations, sera requise également, jusqu'à nouvel ordre, pour:

a) les marchandises de toute origine entrant sous les numéros tarifaires 155b, 156b, 169, 188, 191, 307c, 482b, 538, 544, 548, 834, 835 et 836.

b) les marchandises

d'origine autrichienne entrant sous les numéros tarifaires 383, 450: d'origine française entrant sous les numéros tarifaires 383, 450,

d'origine hollandaise entrant sous les numeros tarifaires 262, 264a,

d'origine tch écoslova que entrant sous les numéros tarifaires 259,

268a—b; originaires des Etats-Unis d'Amérique entrant sous les numéros tarifaires 260, 262.

Art. 2.

Les demandes d'importation doivent être présentées, sur formule officielle, au service des importations près le Déparlement fédéral de l'économie publique. Le service des importations et les chambres de commerce cantonales fournissent les formules de demandes.

Art. 3.

La présente ordonnance entre en vigueur le 1er janvier 1934.

302. 26. 12. 33.

Deutsch-Niederländischer Handelsvertrag
Am 15. Dezember 1933 wurde Im Haag ein deutsch-niederländischer
Vertrag über den Warenverkehr unterzeichnet (Deutscher Reichsanzeiger
Nr. 296 yom 19. Dezember), der mit Wirkung vom 1. Januar 1934 an vor-
läufig angewendet wird und an die Stelle des Vertrages vom 27. April 1933
tritt (vergl. Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 108 vom 10. Mai 1933).
Der Vertrag enthält folgende Vereinbarungen:
Artikel A. Von den in der Anlage bezeichneten niederländischen Boden- und

Gewerbeerzeugnissen sollen bei ihrer Einfuhr in das deutsche Zollgebiet keine anderen oder höberen als die in der Anlage bestimmten Eingangszölle erhoben werden. Artikel B. Soweit die Niederländische Regierung die Einfuhr von Waren nach den Niederlanden beschränkt oder in Zukunft beschränken wird, wird sie dabei den deutschen Ausfuhrinteressen in angemensener Weise Rechnung tragen.
Artikel C. Die Deutsche und die Niederländische Regierung werden die Einfuhr niederländischer und deutscher Kohlen aller Art wie bisber wohlwollend behandeln.
Artikel D. Dieser Vertrag soll ratifiziert werden. Er tritt am funfzehnten Tage nach dem Austausch der Ratifikationsurkunden, der in Berlin erfolgen soll, in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 1934. Die beiden Reglerungen werden ihn jedoch mit Wirkung vom 1. Januar 1934 ab vorläufig anwenden.
Zölle hei der Einfuhr in das deutsche Zollgebiet, (wo der allgemeine Zoll

VOII		hei der Finfuhr in des dantsche Zellesbiet	( a	lan la li mani	sino 7 all
höh	er ist	bei der Einfuhr in das deutsche Zollgebiet als der in Anwendung stehende, ist er in	(Wo d	ier angen niniern ar	geführt):
Nr. des				otlansatz fi	ir 1 dz
deutschen Zolltarifs		Benennung der Gegenstände	blsher neu Reichsmark		
aus	22 23	Kummel, frisch oder getrocknet	1	20	8
	10 m	Anerkanntes Saatgut in der Zeit vom 1. Ja-	1 191		13.4
		nuar bis 31. März und vom 1. September bis 31. Dezember		4 u. 20	4
aus	28	Pflanzendaunen (Kapok), roh, auch gereinigt,		3	3
aus	33	in anderer Verpackung als in Pressballen . Küchengewächse, frisch:		3	3
		Weisskohl in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Mai	(8)	4	2
		Rotkohl, Wirsingkohl in der Zeit vom 1. Ja-			2
		nuar bis 31. Mai	(8)	6	2
		eine Menge, die 60 v. H. derjenigen Mengen der einzelnen oben genannten Warengattungen ent-			
5.	7	spricht, die nach der amtlieben deutschen Ein-			Charle II
		fuhrstatistik in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Mai 1932 aus den Niederlanden in das			504
		deutsche Zollgebiet eingeführt worden sind. Rosenkohl in der Zeit vom 1. Januar bis			
- 1	1.45	31. März und vom 1. November bis 31. De-	(0.0)	1 1 4 0 2	1540
		Anmerkung. Der Vertragszollsatz gilt nur	(20)	10	The costs
		für eine Menge, die 55 v. H. derjenigen Menge entsprieht, die im Jahre 1932 nach der amt-			
		liehen deutschen Einfuhrstatistik aus den Nie-			
		derlanden in das deutsche Zollgebiet eingeführt worden ist.			n milit
		Koptsalat: in der Zeit vom 1. April bis 31. Mal	(20)	15	7
		in der Zeit vom 1. Juni bis 30. September	(20)	10	10
		Anmerkung. Der Vertragszollsatz von 7 RM gilt nur unter der Bedingung, dass die			1073°
		Niederländische Regierung entsprechend einer besonders zu treffenden Vereinbarung sieher-			pron
353		stellt, dass in den Monaten April und Mai nicht			6.0010
		mehr als 75 v. H. derjenigen Menge Kopfsalat nach Deutschland ausgeführt wird, die nach			10111.4
1.00		Verständigung beider Teile auf Grund gemein- samer Ermittlung in den Monaten April und			in d
		Mai 1932 aus den Niederlanden in das deutsche			1
aus	38	Zoligebiet eingeführt worden ist. Bäume, Reben, Stauden, Sträucher, Sehöss-		Talent si	
		linge zum Verpflanzen und sonstigele bende Gewächse, ohne oder mit Erdballen, auch in			
		Töpfen oder Köbein; Pfropfreiser:	· of said		
100		Pflanzen ohne Erdballen: Stauden	(80)	40	20
		andere: Rhododendron und Azaieen, mit Aus-	10 1	mi nabl	
		nahme der Indischen Azaleen, alle diese	(40)	05	10.50
		mit Erdbailen	(40)	25	12,50
	.32 .21	Taxes, Buxus, Blautanne und Chama- cyparis, alle diese mit Erdballen	(40)	20	10
		Stauden mit Erdballen	5 6	40	20
		Anmerkung. Die Vertragszollsätze von 12,50 und 10 RM können nur von Einbringern		103	
		in Anspruch genommen werden, die Pflanzen soleher Art gewerbsmässig züchten.			
ens	40	Hyazinthen-, Tulpen- und Narzlssenzwiebeln .	(30)	20	20
aus	47	Anderes Obst, frisch: Stachelbeeren.	(20)	10	10
		Himbeeren		20	12,50
		frisch geerntete, in der Zeit vom 15. Juni bis			
		15. September eingeführte Himbeeren zu be- handeln, die lediglich zur Verhütung des Ver-	15gg		top:1
		derbens während der Beförderung leicht mit Frischhaltungsmitteln, z. B. Ameisensäure, ver-	18-335		
44	40	setzt sind.			
eus .	49	Erdbeerenpülpe in Behältnissen bei einem Ge- wieht von 5 kg oder mehr		10	8
<b>a</b> 115	109	Schweinespeek, ungeränebert	(60)	20 u. 60	20
		für eine Menge, die 60 v. H. derjenigen Menge		1. July 1.	and the L
		an Waren der Tarifnummer 109 entspricht, die nach der amtlichen dentschen Einfuhrstatistik			
		im Jahre 1932 aus den Niederlanden in das deutsehe Zollgebiet eingeführt worden ist.			
aus	115	Schleie, lebend und nicht lebend, frisch, nicht	ALC: N		40
	24.	gefroren, in der Zeit vom 1. Juni bis 31. Juli . Im allgemeinen Tarif nicht besonders genannte	1957	50 n. 80	40
		Seefische, lehende und nicht lebende, frisch, nicht gefroren		div.	frei
		Anmerkung. Die vertragliehe Zollfreiheit			7
		gilt nur für eine Menge, die 50 v. H. derjenigen Menge entspricht, die nach Verständigung bei-			
		der Teile auf Grund gemeinsamer Ermittlung im Jahre 1932 von dentsehen Fischern und von			7 3.1°
		Mannschaften deutscher Schiffe gefangen und			100 /
		zollfrei in den Niederlanden angelandet worden sind, und nur solange als die Niederlande See-	•=1		Official Control
		fische, die von deutschen Fischern oder von			
		Mannschaften deutscher Schiffe gefangen sind, abgesehen von der Erhebung eines Ausgleichs-			
		zolles von 1 % vom Wert zollfrei einführen und anlanden lassen.			

Nr. des deutschen Zolliarifs	Benchming der Gegenstände	100	Zoilansat bisher Reichs	z für 1 dz neu - i mark	
aus 116	Gesalzene Heringe und Breitlinge, unzerteilt: in ganzen, halben, Viertel-oder Achteitonnen		65 %	rlı 62 % 9) des jewel- llgen Zoil- itzes für 1 Fass (Tonne)	
134	Butter, frisch, gesalzen oder eingeschinolzen, mit Uebernahmeschelnen einer vom Reichs- minister für Ernährung und Landwirtschaft		für 1 dz	April 1 de	
aus 135	zu bestimmenden Stelle von 2 % kg Käse, nieht in Einzelpackungen von 2 % kg Roligewieht oder darunter, hart: Edamer und Goudakäse sowie Block- sehmelzkäse ohne Rinde, aus Edamer- oder Goudakäse hergestellt, alle diese mit	(100)	75	75	
	Uebernahmescheinen elner vom Reichs- minister für Ernährung und Landwirt-				
	schaft zu bestimmenden Stelle Anuerknug. Der Nachweis, dass der Block- schmelzkäse aus Edamer- oder Goudakäse her- gestellt ist, ist durch eine Beschelnigung einer	(60)	20	20	
ar gae	von der Niederländischen Regierung zu benen- nenden Stelle zu erbringen.	, dit			
aus 136	Eier von Hühnern, roll, mit Uebernahme- seheinen einer vom Reichsminister für Er-		77.10		
	nährning und Landwirtschaft zu bestimmenden Stelle		30 u. 40	30	
***	Anmerkung. Der Vertragszallsatz für	(70)	30	30	
	Enteneier gilt nur für eine Menge, die 90 v. H. derjenigen Menge entspricht, die nach Verstän- digung beider Teile auf Grund gemeinsamer Er-				
	mittlung im Jahre 1932 aus den Niederlanden in das deutsche Zollgebiet eingeführt worden ist.				
aus 199	Anderes Backwerk einschliesstieh der Keks und des Zwiebacks		125	100	
aus 208	Milch, eingedickt (Sirupmilch), mit einem Zuckerzusatz von mindestens 40 v. H., in	1000			
	Blöcken bei einem Gewicht von 10 kg oder darüber, zur Schokoladeherstellung im eige- nen Betrieb auf Erlaubnisschein unter				
aus 257	Ueberwachung der Verwendung Glyzerin, rein	(90)	60 4	60	
aus 280	Salz (Chlornatrium [Siede-, Stein-, Scesalz]), in einer Höchstmenge von 62,500 dz	(2,40)	1,25 u. 1,40	rn. 0,80	
aus 326	Zinkweiss in einer Höchstmenge von 400 dz. Zinksulfidweiss (Lithopone)		5 3	4 3	
-11/2	Anmerkung. Der Vertragszollsatz für Zink- sulfidweiss (Lithopone) gilt nur für eine Menge,	13.	11111		
19 /0.0	die 100 v. H. derjenigen Menge entsprieht, die nach der autliehen deutsehen Einfuhrstatistik	relati			
aus 343	im Jahre 1932 aus den Niederlanden in das deutsche Zollgebiet einfihrt worden ist.			datable la	
aus Oro	Lackfirnisse, Lacke, oline Verwendung von Weingeist hergestellt (Auflösungen von Harzen in Terpentinöl, Mineralöl, Harzöl,	7 TO 161		स्त्रेम्प्राच्या नदर्शनी संस्थात च संस्था	
El les humas	Oelfirnis, Accton, Alkalien oder anderen Lösungsmitteln), auch mit Farbstoffen ver-		isted sub	Milial racm	
aus 354	Synthetischer Moschus	(33)	25 120	25 120	
aus 362 A	Mit Säuren behandelte phosphorhaltige Dünge- mittel (Superphosphate), auch mit anderen Stoffen vermischt:		togas arapina sun	grand or.	
	andere Anmerkung. Der Vertragszollsatz gilt nnr	(1,50)	0,90 u 1,	50 0,90	
	für eine Menge, die 60 v. H. des Durchschnitts derjenigen Mengen an Waren der Tarifnr, 362A	211	arm kila	3°, 10°	
	entspricht, die nach der amtlichen deutschen Einfuhrstatistik in den Jahren 1931 und 1932				
25.61	aus den Niederlanden in das dentsche Zoll- gebiet eingeführt worden sind.				
aus 470	Pflanzendaunen (Kapok), gekrempelt, ge- kämmt, gebieicht oder gefärbt	terrale terrale		3	
aus 639	Rohe ungeformte Stücke, rohe geschnittene oder gezogene Blätter, Blöcke, Platten, Röhren				
-	oder Stäbe aus Kaseinkunsthorn ohne Füll- stoff in einer Höchstmenge von 750 dz	(75)	35 u. 75		
aus 730	Waren aus Steingut oder scinem Steinzeug zu hygienischen Zwecken, einfarbig, im aligemei-	. (10)		9	
	nen Tarif anderweit nicht genannt Anmerkung. Dei Vertragszoilsatz gilt nur für eine Menge, die 100 v. 11. derjenigen Menge an				
	Waren der Tarifnr. 730 entspricht, die nach der		for the gen		
	amtliehen dentschen Einfuhrstatistik im Jahre 1932 aus den Niederlanden in das deutsche Zellgebiet eingeführt worden ist				
909	Zollgebiet eingeführt worden ist. Kabei zur Leitung elektrischer Ströme, infolge				
	ihrer Umschliessung mit Schutzhüllen aus Metall in Form von Hülsen (Mänteln), Ble-				
	ehen, Drähten, Bändern oder dergleichen zur Verlegung in Wasser oder Erde geeignet.	(16)	14,40	14,40	
	em Schlussprotokoll ist n. a. folgendes vereinbar lage A: Zu Nr. aus 23: Um den ermässigten Zoile		geniessen	, müssen die	

Zu Anlage A: Zu Nr. aus 23: Um den ermässigten Zollsatz zu geniessen, müssen die Einbringer bei der Abfertigung jeder Sendung zum freien Verkehr ein Zeugnis einer niederländischen Stelle beibringen, in dem bescheinigt wird, dass es sieh um anerkanntes Saatgut handelt. Die beiden Regierungen werden sieh über die Stellen verständigen, die diese Zeugnisse erteilen. In Zweifelsfällen haben die deutsehen Behörden das Reeht, nachzuprüfen, ob es sieh um anerkanntes Saatgut handelt.

nachzuprüfen, ob es sich um anerkanntes Saatgat handelt.

Zu Nr. aus 33: 1. Die beiden Regierungen werden alsbald nach der vorläufigen Anwendung dieses Vertrages einen gemischten Ausschuss einsetzen, der über die Beschickung der deutschen Märkte mit Rotkoht, Weisskohl, Wirsingkohl und Rosenkohl und über die Regelung der Verkaulspreise beraten soll. Dem Ausschuss sollen von jeder Regierung ernannte Sachverständige ans Kreisen der Erzeuger und des Handels angehören. Die Beratungen des Ausschusses, zu denen jede Regierung einen Vertreter als Beolachter entsenden wird, sollen abwechselnd in Deutschland und in den Niederlanden stattfinden Der Ausselnuss kann den Tagungsort abweichend von dieser Regelung fesisetzeu.

2. Die Niederländische Regierung wird durch Erlass und Handhabung eines Aussinhrverbots sleinerstellen, dass in den Monaten April und Mai nicht mehr als 75 v. 11. derienigen Menge Kophsalat nach Deutschland ausgeführt werden, die nach Verständigung beider Teile auf Grund gemeinsanner Ermittlung in den Monaten April und Mai 1932 aus den Niederlanden in das deutsche Zulgebiet eingeführt worden ist. Es besteht Einverständnis darüber, dass diese Menge 120,000 Doppelzentner beträgt.

Die Niederländische Regierung wird der Deutschen Regierung rechtzeitig über den Erlass und die Handhabung des Ausfuhrverbots Mitteilung machen.

Zu Nr. aus 38: 1. Als Einbringer, der die Vertragszollsätzo von 12,50 und 10 RM

Zu Nr. aus 38: 1. Als Einbringer, der die Vertragszollsätzo von 12,50 und 10 RM in Anspruch nehmen kann, ist nur anzuschen, wer bei der Zollabfertigung eine entsprechende Bescheinigung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft oder

der von ihm zu bestimmenden Stelle vorlegt. An Stelle dieser Bescheinigung genügt der Nachweis, dass der Einbringer Mitglied des Relehsnährstandes, Hauptabtellung II, Abteilung Gartenbau, Fachgruppe Baumschulen ist.

2. Die beiden Regierungen werden alsbald nach der vorläufigen Anwendung dieses Vertrages einen gemischten Ausschuss einsetzen, der über die beide Länder berührenden Fragen der Gärtnerei beraten soll. Dem Ausschuss sollen von jeder Regierung ernannte Sachverständige aus Kreisen der Erzeuger und des Handels angehören. Die Beratungen des Ausschusses, zu denen jede Regierung einen Vertreter als Beobachter entsenden wird, sollen abweehschuld in Deutschland und in den Niederlanden stattfinden. Der Ausschuss kann den Tagungsort abweichend von dieser Regelung festsetzen.

Zu Nr. aus 109: Die im Rahmen des vereinbarten Zollkontingents für Schweinespeck in das deutsche Zoligeblet einzuführenden Mengen dürfen nur zu Preisen abgegeben werden, die die Preisbildung für deutschen Schweinespeck nicht becinträchtigen.

(Zu diesem Zweck sind ausführliele Vereinbarungen getroffen.)

Zu Nr. aus 135: Bei der Zolinachschau soll für die Peststellung, ob es sich um Edamer- oder Goudakäse handelt, Form und äusseres Ausehen der Ware nicht allein massgebend sein.

gebend sein.

Zu Nrn. 134 und aus 135: 1. Die Niederländische Reglerung hat davon Kenntnis genommen, dass die Deutsche Regierung beabsichtigt anzuordnen, dass Butter und Käse nur noch in den Verkehr gebracht werden dürfen, wenn ein Uebernahmeschein einer vom Riechsminister für Ernährung und Landwirtschaft zu bestimmenden Stelle vorliegt, und dass lußigedessen nur noch solche ausländische-Butter und solcher ausländischer Käse zum frelen Verkehr des Zollgebietes abgefertigt werden können, für die ein Uebernahmescheln seitens dieser Stelle erteilt ist.

Die Deutsche Regierung behält sich vor anzuordnen, dass diese Stelle die Untersehledsbeträge zwischen Ihren Uebernahme- und Abgabepreisen als Ausgielehspreis einzieht; für den Fall, dass sie eine solehe Anordnung erlässt, sagt sie zu, die niederländischen Interessen in angemessener Weise zu berücksiehtigen.

2. Die beiden Regierungen werden sieh über die Ausstellung der Uebernahmescheine und das Verfahren bei der Zollabfertigung verständigen.

und das Verfahren bei der Zollabfertigung verständigen.

3. Die beiden Regierungen werden alsbaid nach der vorläufigen Anwendung dieses Vertrages einen gemischten Ausschuss einsetzen, der über die Förderung der beiderseitigen Interessen auf milehwirtschaftlichem Gebiete zu beraten hat. Dem Ausschuss sollen von jeder Regierung ernannte Sachverständige aus Kreisen der Erzeuger und des Handels angehören. Die Beratungen des Ausschusses, zu denen jede Regierung einen Vertreter als Beobaebter entsenden wird, sollen abweelischaf in Deutschland und in den Niederlanden stattfinden. Der gemischte Aussebuss kann den Tagungsort abweichend von dieser Regelung festsetzen.

von dieser Regelung festsetzen.

Zu Nr. aus 730: Zu den Waren zu hyglenischen Zwecken im Sinne der Tarifabrede gebören nur zum Einbau bestimmte, an eine Wasserleitung oder Kanalisation anzuschliesende Gegenstände wie Badewannen, Waschtische, Klosettbecken und dergleichen. Zu den Nrm. aus 33, 109, 115, 136 (Enteneler), 280, 326, 362 A, 639, 730: Die Abfertigung der unter diese Nunmern fallenden Waren, soweit für sie ein Zollkontingent festgesetzt ist, zum freien Verkehr des deutschen Zollgebiets zu den Vertragszolisätzen ist nur zulässig entweder bei böchstens zwei im Einvernehmen beider Regierungen zu bestimmenden Zollstellen oder, ohne Beschränkung auf bestimmte Zollstellen, wenn Kontingentsbescheinigungen vorgelegt werden, die von einer deutschen Zollstelle ausgestellt oder bestätigt sind. Im Palle der Beschränkung der Zollabfertigung auf bestimmte Zollstellen ist die Deutsche Regierung damit einverstanden, dass zilfernmässig zu bezeichnende Teilmengen von dem Zollkontingent abgezweigt und bei weiteren zu vereinbaren den deutschen Zollstellen abgeferligt werden, wohel beide Regierungen sich vorbehalten, ernorderlichenfalls hinsichtlich der abgezweigten Teilmengen denderungen zu vereinbaren. Ferner sind auch bei Beschränkung der Zollabfertigung auf bestimmte Zollstellen auf Verlangen der Niederländischen Regierung Kontingentsbescheinigungen vorzulegen, aus denen sieb ergibt, dass die Send ung auf das Kontingentsbescheinigungen vorzulegen, aus denen sieb ergibt, dass die Send ung auf das Kontingentsbescheinigungen vorzulegen, aus denen sieb ergibt, dass die Send ung auf das Kontingentsbescheinigungen vorzulegen, aus denen sieb ergibt, dass die Send ung auf das Kontingentsbescheinigungen vorzulegen, aus denen sieb ergibt, dass die Send ung auf das Kontingentsbescheinigungen vorzulegen, aus denen sieb ergibt, dass die Send ung auf der Deutschen Regierung mittellen, welche

Die Niederländische Regierung wird der Deutschen Regierung mitteilen, welche Regelung sie für die in Betracht kommenden Warengattungen wählt. Die beiden Regierungen werden sieh über die deutseben Zollstellen sowie über die niederländischen Stellen, die Kontingentsbescheinigungen erteilen, und über das zu beobachtende Verfahren verständigen.

Gemäss, Ziffer IV wird jede Regierung einen Regierungsausschuss, bestebend aus Mitgliedern der beteiligten Ministerien, einsetzen. Aufgabe dieser Ausschüsse ist es, in ständiger unmittelbarer Fühlungnahme diejenigen Fragen zu behandeln, die mit der Durchführung des heute unterzeichneten Vertrages über die Regelung des Warenverkehrs zusammenbängen. Ueber die Zusammensetzung der Regierungsaussehüsse werden sich die beiden Regierungen Mitteilung machen.

Laut Ziffer V werden die beiden Regierungen rechtzeitig vor dem 31. Dezember 1934 in Verhandlungen eintreten mit dem Ziel, sich über eine Regelung des deutsch-niederländischen Warenverkehrs nach dem Ablauf dieses 302. 26. 12. 33.

## Dominikanische Republik - Konsularfakturen (Gebühren)

Laut Mitteilung des Generalkonsulats der Dominikanischen Republik in Bern sind mit Wirkung ab 1. Oktober 1933 die Gebühren für die Beglau-bigung von vier Exemplaren der Konsularfakturen zu Sendungen nach jenem Staate wie folgt festgesetzt worden:

					1 2 2 1	40	Gebühr
Für	Fakturen	im	Betrage	bis zu \$	50. —		\$ 1
>	<b>»</b>	>>	> -	von über	\$ .50 bis	\$ 200. —	\$ 3
>	>	>	·> · / '	· » · »	\$ 200. —:		
	für die er	rster	1 \$ 200. ·	- : .			\$ 3
	für ie we	iter	e \$ 100.	- oder I	Bruchteile day	on	\$ 2. —

Die Gebühren werden wie bisher nicht von den Konsulaten der Republik Auslande erhoben, sondern von den dominikanischen Zollorganen bei danfuhr. 802. 26.12.33.

# Espagne - Agio

L'agio dû au cas où les droits de douanes, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 21 au 31 décembre 1933 à 136,92 % (agio du 11 au 20 décembre 1933 136,56 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembro 1929, concernant le payement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les n° 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 302. 26.12.33.

# Panama - Begleitpapiere zu Warensendungen

Panama — Begleitpapiere Zu Warensendungen
Wie in der Nr. 89 dieses Blattes vom 18. April 1933 bekannt gegeben
wurde, ist für Warensendungen nach Panama ausser den übrigen vorgeschriebenen Dokumenten auch eine Kopie des Schriftstückes über die Ausfuhr
erforderlich, das die Exporteure gemäss der Gesetzgebung des Versandlandes den Fiskalbehörden des letztern zu übergeben haben und mit dem die
Ausfuhr der betreffenden Waren deklariert wird. Dieses Schriftstück ist
für schweizerische Waren ein Doppel der Ausfuhrdeklaration (rotes Formular Nr. 19), die für die schweizerischen Zollbehörden bestimmt ist.

Bei Frachtsendungen ist die Konja der Ausfuhrdeklaration dem Konsul

Bei Frachtsendungen ist die Kopie der Ausfuhrdeklaration dem Konsul von Panama am Verschiffungs- oder Versandort zusammen mit 6 Exemplaren der Konsularfaktur, 3 Exemplaren der Handelsfaktur und 4 Exemplaren der Konsularfaktur, 3 Exemplaren der Handelsfaktur und 4 Exemplaren jedes Verschiffungskonnossements zu unterbreiten. Für Sendungen, die über Marseille spediert werden, ist gemäss einer Verständigung mit dem Generalkonsulat von Panama in dieser Hafenstadt das erwähnte Doppel der schweizerischen Ausfuhrdeklaration (rotes Formular Nr. 19, am zweekmässigsten in französischer Sprache) mit einer Bescheinigung des schweizerischen Austrittszollamts zu versehen, die bestätigt, dass das Doppel mit der Originaldeklaration übereinstimmt. Die schweizerischen Austrittszollämter werden auf besonderes Gesuch des Versenders diese Bescheinigung auf den bei der Ausfuhrabfertigung gleichzeitig mit dem Original vorgelegten Duplikaten gebührenfrei vornehmen. Der schweizerische. Exporteur hat auf dem betreffenden, dem Konsulat zuzustellenden Doppel der Ausfuhrdeklaration weiter folgende Angaben anzubringen:

1. Name und Adresse des Empfängers;

2. Name des Dampfers, Zeitpunkt der Abfahrt dieses Dampfers, Verschiffungshafen.

schiffungshafen.

Obwohl die vorstehende Vereinbarung über die zollamtliche Bescheini-gung der Doppel der Ausfuhrdeklarationen nur für Sendungen via Marseille getroffen wurde, dürfte es sich empfehlen, auch für Speditionen nach Panama über andere Häsen die Doppel der Aussuhrdeklarationen vom schweizerischen Austrittszollamt in gleicher Weise visieren zu lassen und sie ebenfalls mit den vorstehend unter 1. und 2. erwähnten Angaben zu versehen. 302, 26, 12, 33,

#### Luftpostverkehr

Die von der italienischen Luftverkehrsgesellschaft «SA. Aero-Espresso Italiana» betriebene Linie Brindisi-Athen-Istanbul ist vom 21. Dezember 1933 bis 20. Januar 1934 eingestellt.

Luftpostsendungen aus der Schweiz nach Griechen land können bis weiteres gleichwohl durch andere Linien an Bestimmung geleitet werden. Nach der Türkei besteht vorläufig keine Postbeförderungsmöglichkeit dem Luftweg.

auf dem Luftweg.

Die bis Singapore verlängerte England-Indienlinie kann auch zur Vermittlung der Briefpostsendungen nach China, Hongkong, Macao und den Philippinen benützt werden; Zeitgewinn 8 bis 10 Tage.

Das Schweizerische Post- und Telegraphenamtsblatt Nr. 59 vom 20. Despendig og bestätt nähere Angaben.

302. 26.12.33.

#### Service postal aérien

La ligne Brindisi-Athènes-Istanbul, exploitée par la compagnie de navigation aérienne «SA. Aero-Espresso Italiana», est suspendue pendant la période du 21 décembre 1933 au 20 janvier 1934.

Les correspondances-avion originaires de Suisse à destination de la Grèce peuvent, jusqu'à nouvel avis, être acheminées par d'autres lignes

Pour la Turquie, il n'existe, pour le moment, aucune possibilité de

transmission par la voie des airs.

La ligne Angleterre-Inde britannique, prolongée jusqu'à Singapore,
La transport de correspondances-avion à destination de la Chine, de Hongkong, de Macao et des îles Philippines. Gain
de temps de 8 à 10 jours.

La Feuille officielle des Postes et des Telégraphes suisses nº 59 du 20 décembre 1933 donne des indications plus précises. 302, 26, 12, 33,

# Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privntsatz Weehse									el- (Ge	d-) K	urse
					Privatsatz lm Verpleich zu (+ - über unler)			in % dber (+) bzw. unter (-			
	Offiz	. Priv.	Tagl. Geld	Paris .	Lendos	Bertin	New York	. VOF d	em 25.	Sept. In	0.00
	* %	%							Engl.	Beutschl.	New York
22.	XII. 2		î -	- 0,625	+ 0,312	-2,375	+1,000	-0.18	-32,80	-0,05	-35,75
15.	XIL 2	1 1/2	1 -	- 0,875	+0,375	-2,375	+1,000	-0,30	33,21	-0,15	-37 <b>,0</b> 5
8.	XIL 2	1 1/2			+0,437						
1.	XIL 2	1 1/2	1 -	- 0,750	+0,437	-2,375	+1,000	-0,44	-32,48	-0,13	-37,29
24.	XI. 2	1 1/4	1 -	- 0,750	+0,457	-2,375	+1,000	-0.53	32,99	-0,29	-38 50
17.	XI. 2	1 1/2	1 -	- 0,50	+0,4375	-2,375	+1,125	-0,53	34,10	-0.29	89,70
	Lombs	rd-Zi	nsfass: Ba	sei, Ge	of, Zurich	2%-4	14% -	Offizielle	er Lom	hard-Z	insf <b>uss</b>
der	Schwei	L Nat	ionalbank	2 1/2 %						26. 12.	

#### Postüberweisungsdienst mit dem Austand — Service international des virements postanx

Umrechnungskurse vom 26. Dezember an - Cours de reduction des le 26 decembre

Unrecnnungskurse vom 36. Desember an — Cours de reduction dès le 36 décembre
Belgien Fr. 72.05; Dänemark Fr. 76.50; Danzig Fr. 101.80; Deutschland Fr. 123.60; Frankreich Fr. 20.29; Italien Fr. 27.23; Japan Fr. 105.—;
Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.42; Marokko Fr. 20.29; Niederlande Fr. 208.05; Oesterreich Fr. 57.70; Polen Fr. 58.30; Schweder
Fr. 88.25; Tschechoslowakei Fr. 15.40; Tunesien Fr. 20.29; Ungarn
Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 17.—

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeinen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS
Société Anonyme Sulsse de Publicité



Schoolsicher sownig

geäklick

Pensionspreis von Fr. 8.50 an. Schweizerische Ski-Schule. Auskilchie und Prospekte durch alle Reisebüros und Kurverwaltung Aresa.



# KOMPASS



Die ZENITH-Elektrisch wird direkt am Lichtnetz angeschlossen. Sie ist mit einem Präzisionsuhrwerk ausgestattet, dessen Feder durch einen Ferrarismotor aufgezogen wird. Dank 40-stündiger Gangreserve haben Stromunterbrüche auf den sichern Gang der elektrischen ZENITH keinen Einfluss. Die ZENITH-Elektrisch wird von den tüchtigsten Uhrmachern der Welt verfertigt.

des erfolgreichen Kaufmannes. Streng nach Stunden und Minuten wird der Kurs seiner eigenen und der Tätigkeit seiner Angestellten und Arbeiter bestimmt.

Wer die Zeit nach ihrem richtigen Werte schätzt und wer Pünktlichkeit fordert, erträgt die Launen einer zur Nachlässigkeit ansteckenden, pflichtvergessenen Uhr besonders im Geschäft nicht.

An ihrer Statt wird er die zuverlässige ZEMTH-Elektrisch hängen, welche nur geringer Wartung bedarf und tagaus, tagein, Jahr um Jahr, treu ihren Dienst versieht, denn:

# NITH ZEIT/GENAUEZEIT

Verlangen Sie die interessanten ZENITH-Elektrisch-Prospekte B 104 von der A.-G. für Messapparate Bern, Schwanengasse 8



#### Zu vermielen

an schöner, ruhiger Lage im Zentrum der Stadt

# Bureau-Kaume

passend für Rechtsanwalt, Schretariat, Privatbank ete. Zu erfragen:

Gessner & Co. A.-G., Dreikonigstrasse 18, Zürlch -

#### Zu verkaufen

äusserst hillig zwei schöne, geräumige, helle

# Fabriklicgenschaften

mit Wasserkralt, direkt an deutsch-schweiz. Grenze gelegen. Ausserordentlich günstige Steuerverbaltuisse. — An-Zahlung werden Effekten oder andere Sperrmarksorten, event auch deutsche Werttitel genommen. Beteiligung an neuer Industrie nicht ausgesehlossen. — Offerten unter Chiffre 3835 H. A. B. an Publicitas Bern.



#### Aufruf eines Einia eheites

Das von der Rheintalischen Creditanstalt, Altstätten, auf den Namen von Herrn Albert Geser-Degener, Rebutein, am 25. Juni 1931 ausgestellte Einlageheit Nr. 3890 von Fr. 3.692.05. wird vermisst. 3838 Der allfällige Inhaber dieses Einlageheites wird hiemit aufgefordert, dasselbe innert 6 Monaten, von dieser Publikation an gerechnet, der unterzeichneten Bank vorzuweisen, andernfalls dasselbe nach Ablauf der genannten Frist im Sinno von Art. 90 O.R. als kratitos erklärt und das Guthaben dem rochtmässigen Einenführer ausbaund das Guthaben dem rechtmässigen Eigentümer ausbe-

Rheintalische Creditanstalt.



# Hypoinekarbank Lenzburg

Wir **kündigen** hiermit auf die titel-mässige Frist von 6 Monaten sämtliche über **4** % verzinslichen 3825

# Obligationen unserer Bank

welche vom 1. Jan. bis 31. März 1934

Mit dem Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Lenzburg, den 22. Dezember 1933.

Die Direktion.



at sich erkältet...?

Bedauerlich, umsomehr, da die Arbeit drängt. Hätte rechtzeitig ein MW Aspirin nehmen sollen. Noch Wünsche baldige Bes-



# Haben Sie 50-80 Mille ohne die passende Anlage?

Wenn Sie mit uns gehen, so erhalten Sio nicht nur eine feste Verzinsung, sondern auch eine garantierte Gewinnbeteiligung. Keine Sanierung I Eingetragenes, solides und ausdehnungsfähiges Unternehmen. Offerten unter Chiffre HAB 3783 an Publicitas Dern.

# MATE Physical COLOMB A

ist Schweizerfabrikat und verdient den Vorzug.

Es ist ergiebig und dauerhaft

Verlangen Sie von Ihrem Lieferanten nur diese einheimische, jeder Konkurrenz ebenbürtige Marke.

# Eidgenössische Bank (A. G.)

# Bekanntmadiung

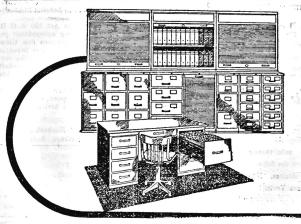
Die ausserordentliche Generalversammlung der Eidgenössischen Bank (A. G.) vom 14. Dezember 1933 hat beschlossen, das Kapital um 25 millionen Franken herabzusetzen und zwar um den Betrag von Fr. 19,250,000 bereits zurückgekaufter und annullierter Aktien und durch Rückkauf weiterer Ak-(11361 Z) 3733 i

Hievon wird den Kreditoren unter Hinweis auf die Art. 665 und 670 Schweizerischen Obligationenrechtes Kenntnis gegeben.

Zürich, den 14. Dezember 1933.

April Marie

Der Verwaltungsrat.



# Für die Arbeitsmethoden von Anno dazumal .

erfüllte jeder Tisch seinen Zweck. Aus Gründen der Ubersicht, der Zeit- und Platzersparnis und wohl auch seiner sachlichen, ruhigen Elegans und unverwüstlichen Stahlkondie weder den Zahn der Zeit, noch irgendstruktion wegen, welche Misshandlung fürchtet, arbeitet heute der moderne Kaufmann am vornehmen Bigla-Stahlpult. Seine kombinierbaren, sehr praktisch angeordneten Schubladen laufen spielend leicht auf Patent-Kugellagerführungen und können vollständig herausgezogen werden. Diese enthalten greifbar nahe alle Korrespondenzen, Akten, Kontrollkarten usw., die Sie täglich für die rasche, rationelle Arbeitserledigung benötigen.

Selbst repräsentative Direktionsräume werden mit Bigla-Stahlmöbeln ausgestattet. Alle Welt bekennt: » Bigla-Stahlmöbel sind formschön und gefällig. Wir halten für Sie einen ausführlichen Bigla-Katalog bereit. Verlangen Sie ihn.



BIGLER, SPICHIGER & CIE. AG. BIGLEN

HOTEL Habis-Royal Bahnhofplat ZURICH

Restaurant

# Handels- und Rechts-Auskünfte

# Renseignements commercianx et jaridiques

Genf: Me.L. Willemin, avo-cat, Ceard 11, Adv., Ink. Ch. Cosandie:, hussian A. Lalin, agent d'affaires, autor, Gérant do Crédit-reform. 2. Tour Maitresse. Lansanne: O. Wiedmann, avo-compt. sv. Gare. 24 Lausanne: O. Wiedmann,
lexp.-compt. av. Gare 24.
Lugano: Creditreform Piaz.
Ril. 3. Adv. T. M. Barboin
& Dr. L. Barboin, Advok.
u. Notariatsb. Telef. 5. 19.
Dr. C. Port: & Dr. P.
Flütsch, Handelssachen,
Notariat. Telephon 2. 52.
Luzern: L. Batmer-Ott,
Oberger, pat. Sachw. Hirschengraben 40.
Franz Widmer, Inf. Ink.
Olten: hugen Nagel, Treuhand-Notariat. Tel. 3634.
St. Gallen: M. Baumann R'b.
Zug: Aloys Hoiz, Ink. Unif.
Zürlch: Bächloid& Wundertt,
Schw. Infb., Schweizerg. 12

# Schweiz, Verband Creditreform

Handels-Auskunite auf die Schweiz und das Ausland. Inkassi durch die Geschäfts-Auskunft:

Sekretariat Creditreform Zür.ch : Telephon 21.215 Kreisbureaux an allen Hauptplätzen der Schweiz,

#### Handelsauskünfte BICHET & CIE.

Basel Falknerstrasse 4
Bern Bubenbergplatz 8
Genève Croix d'Or 3
Lausanne 32, Petit-Chêne
Zürlch Börsenstrasse 18

#### Renseignements

Vergessen Sie nicht: Das Handelsamtsblatt erreicht Banken, Handelshäuser, industrielle Betriebe, mit cinem Wort

Geossalnehmez

# St. Gallische Creditanstalt

Gegründet 1855 | ST. GALLEN Spel

Aktienkapital Fr. 10,000,000 Reserve-Fonds Fr. 5,400,000



# Kündigung

Wir kündigen hiermit unsere bis und mit 31. März 1934 kündbaren

# 41/4 % und höher verzinslichen Obligationen und Cassascheine

auf die vertragliche Frist von 6 Monaten. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung

In Konversion gekündigter Ti-tel und gegen bar sind wir Abgeber

4 % o - Obligationen auf 2 1/2 bis 4 1/2 Jahre fest mit nachfolgender 6monatiger Kundigungsfrist. Semester oder Jahrescoupons.

Bei der Erneuerung wird der bisherige Zinssatz bis zum rälligkeitstage vergütet.

St. Gallen, den 23. Dezember 1933.

Die Direktion

Le Livret de Dépôt nº 1540 de la Société de Suisse à Genève, au nom de Monsieur Ernest Imer, est perdu.

Le détenteur éventuel dudit livret est sommé par la présente publication de le présenter à nos guichets dans le délai de **trois mois** à compter de ce jour, en fai-sant valoir, le cas échéant ses droits relatifs au dit livret. Passé ce détai sans que le livret ait été présenté, ce der-nièr sera considéré comme annulé et il en sera remis un double à son propriétaire légitime. 3823

Genève, le 21 décembre 1933.

Société de Banque Suisse.

# Archiv-AKIEN-

zur zweckmässi-Schachtein gen Aufbewahrung abgelegter Schrift-

Carlonnagenlabrik Freiburg A.–G. Freiburg (Schweiz)

# Bank Wädenswil

Hypothekar- und Handels-Bank

# Kündigung von Obligationen und Konversionsangebot

Wir künden hiermit zur Rückzahlung unsere sämtlichen bis 30. Juni 1934 kündhar wer-denden 3829

#### 5 und 5 $\frac{1}{4}\%$ igen Obligationen auf 6 Monate,

vom künstigen Eintritt der Kündbarkeit an gerechnet. Die Verzinsung hört mit dem an gerechnet. D Verfalltag auf.

Gleichzeitig erklären wir uns bereit, die ge-kündeten Titel jetzt schon und bis auf wel-teres uurzutauschen gegen unsere, auch für Neuanlagen gegen bar beziehbaren

4% Obligationen

auf 3-4 Jahre fest,

# 4¼% Obligationen

auf 5-7 Jahre fest,

kündbar nach Ablanf der Anlageperiode, seitens der Bank auf 3 und seitens des Inhabers auf 6 Monate, Bei der vorzeitigen Umwandlung wird der frühere Zinssatz his zum Rückzahlungstag der alten Obligationen ver-

Wädenswil, 23. Dezember 1933.

Die Direktion



# Die neue elektrische Heizung ELRADIA

dient nicht nur für die Obergangszeit, sondern wird auch vorteilhaft als Dauerheizung verwendet.

Wir fabrizieren auch die

FRITHERM-Kühlschränke von Fr. 760.- an.

Prospekte und Preislisten durch SIGG A.-G., Frauenfeld

# "I NTE RTRUST" Trust für internationale Kapitalanlagen i. Liq. Glarus

Die Generalversammlung vom 14. Dezember 1933 hat die Auflösung der obigen Gesellschaft beschlossen und das bisherige Mitglied des Verwaltungs-rates mit der Liquidation beauftragt. Die Gläubiger der Gesellschaft wer-den ersucht, ihre Ansprüche anzumelden. (11381 Z) 3757 i

Glarus, den 15. Dezember 1933.

Der Liquidator.

# K. DEMME - BERN

vormals Demme & Krebs, A.-G.

# Dampibrennerei und Spirituosenfabrik

Dalmaziweg 43, Tel. 21.887 Gegründet 1864 empfiehlt seine

1 1 TE 141 0 5 2

Kirsch, Spezialität des Hauses Cognacs, erstklassige Marken Rhums, hochfeine Qualitäten Malaga - Portweine - Sherry Rhum-Punch und Arrac-Punch Origina!-Süssliköre, franz. und holland. Provenienz - Sirups etc. Gutgepflegtes Lager in feinen Burgunderweinen.

Prompte Bedienung.

# Ryff & Co. A. G. Bern

XXI. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Samstag, den 13. Januar 1934, um 11 Uhr, in Bern, Sandrainstrasse 3

Traktanden: 1. Jahresbericht und Jahresrechbung.
2. Décharge an Verwaltungsrat und Geschäftsleitung.
3. Veräusserung der Verkanisfilialen.
4. Wahlen.

Die Zutrittskarten worden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz in erem Burean abgegeben.

Pern, den 26. Dezember 1933.

Der Verwaltungsrat.

# Bekannimachung

# Die Gasversorgung Näfels A.-G., in Näfels

hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Dezember 1933 die Auflösung und Liquidation beschlossen Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit im Sinne von Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Forderungen umgehend bei der Gesellschaft anzumelden. der Gesellschaft anzumelden.

Näfels, den 19. Dezember 1933.

Der Verwaltungsrat.



On cherche des représen tants pour les cantons de

> Bâle Zucick Beene Genève Lessin Geisons

La Feuille Officielle Suisse du Commerce est lue dans toute la Suisse. Profitez de cet avantage, si vous cherchez des représentants pour différentes régions!

Es gibt in jedem Betrieb gewisse tägliche Arbeiten. um die herum der Geschäftsmann

# teste allem

nicht kommt. - Zu diesen Obliegenheiten gehört auch ein aufmerksames Durchsehen des Schweiz. Handelsamtsblattes. Nützen Sie diesen Vorteil! ...





# Allianz Treuhandgesellschaft

Bielcherweg 7 Zürich 2

Bilanz und Inventaraufstellung Revisioner Steuerangelegenheiten

Adelboden

(1400 m ü. M.) Berner Oberland

# Park-Hotel Bellevue

Das neue Haus mit allem Komfort. Schöuste, erhölte, sonnige Lage. Stark reduzierte Preise. Bitte Prospekte verlangen. H. RICHARD,



# Prima oselweim

In Fässern von 60 Liter ab, franko Transit Basel, 90 Rp. per Liter (Schweizerzoll ca. 40 Rp. p. Lit.)

H. M. Hirsch Söhne, Weingrosshandlung Frankfurt/Main, Friedberger Landstrasse 23 gegrändet 1840.

# Oeffentliches Inventor - Rechnungsruf

Ueber den Nachlass des am 5. November 1933 verstor-

# Hermann Herschel Tiktin

geb. 1834, von Augustowo (Polen), wohnhaft gewesen See-feldstrasse 62, in Zürich 8, gewesener Inhaber der Firma Hermann Tiktin, Kredithaus «Zur Mühle», Handel in Manufakturen und Trikotagen, Herren-Konfektions- und Massgeschäft, zuletzt Seefeldstrasse 5, Zürich 8, ist durch Verfügung des Einzelrichters für nichtstreitige Rechts-sachen des Bezirksgerichtes Zürich vom 30. November 1933 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

1953 die Austanie uss offentieren.
Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schulder des Verstorbenen aufgefordert, ihre Forderungen und Verbindlichkeiten bi zum 13. Januar 1934 beim Notariat Riesbach-

Zürleh anzumelden. Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Z. G. B. Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben des Verstorbenen den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbsehaft haften, sweit die Forderungen nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3, Z. G. B.).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Zürich 8, den 11. Dezember 1933.

Notariat Riesbach-Zürich: R. Weber, Notar.



# BASEL HOTEL CONTINENTAL

gegenüber Bahnhof S.B.B. — Alle Zimmer mit iliessendem kaltem und warmem Wasser. Privatbäder. Besitzer: L. Wentz-Portmann.

# BERN HOTEL SCHWEIZERHOF

Gegenüber dem Bahnhof. Sämtl. Zimmer mit fliessend. Wasser und Telephon. Grössere und klelnere Konferenz-zimmer. Ausstellungszimmer. Bankettsäle. Neurenovler-tes Café Restaurant und Grill. H. Schüpbach, Dir.

HOTEL DU PONT

Alle Zimmer mit filessendem Wasser von Fr. 4.- an. Auch Zimmer mit Privatbad und Staatstelephon. American-Bar mit täglichen Klinstier-Konzerten. Henry Mettier, Propr.

ST. GALLEN

NEUE POST HOTEL GARNI

Herrlich logiert. Und der Giger Quick

Lunch à nur Fr. 1.80 unübertroffen.

# STUTTGART HOTEL GRAF ZEPPELIN

Modernstes Haus Süddeutschlands. Gegenüber dem Hauptbahnhol. 12 Autoboxen, 120 Zimmer ab RM, 5.—, 50 Bäder, Vornehme Gesellschaftshalle.

# Wir künden

hiemit alle bis Ende Juni 1934 kündbar werdenden

# Obligationen unserer Bank

mit einem Zinssatz von 41/4 % und darüber.

Wir offerieren die Konversion dieser Titel bis auf weiteres zu

# 4% auf $2\frac{1}{2}$ bis $4\frac{1}{2}$ Jahre fest

mit nachheriger 6-monatlicher Kündigungsfrist, welche Bedingungen auch bei Newenlagen gelten. (120-85 G) 3822

# St. Gallische Hypothekarkassa St. Gallen

# Toggenburger Gaswerk A.G., Wattwil

# Dividenden-Zahlung

Coupon Nr. 20 pro 1932/33 unserer Aktien wird ab heute mit

Fr. 25.-

abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer bei folgenden Zahlstellen eingelöst:

Schweiz. Bankgesellschaft in Lichtensteig und bei ihren andern Sitzen und Filialen:

St. Gallische Kantonalbank, Filiale Wattwil; Spar- und Leihkasse Kappel.

Gegen Abgabe der Talons können neue Couponsbogen bezogen werden. Wattwil, den 18. Dezember 1933. (19244 G) 3734 i

Der Verwaltungsrat.

ically traitent

# Compagnie Internationale de l'Industrie de l'Azote S. A.

(Internationale Gesellschaft der Stick.toff-Industrie A.-G.)

Bâle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

# assemblée générale ordinaire

pour mercredi le 10 janvier 1934, à 16 heures, à l'Hôtel George V, Avenue George V, à Paris.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1932 ainsi que Asport du conseit d'administration sur l'exercice 1932 ainsi que rapport du commissaire-vérificateur.
 Approbation du bilan et du compte de profits et pertes arrêtés au 31 décembre 1932. Décharge au conseil d'administration.
 Délibération sur la répartition du bénéfice.
 Réélection du conseil d'administration.
 Nomination du commissaire-vérificateur.

Les actionnaires désirant assister ou se faire représenter à l'assemblée générale sont priès de déposer leurs titres ou certificats de dépôts le 6 janvier 1934 au plus tard, soit au siège social de la société soit chez l'organisation financière de leur groupe, où quittance et cartes d'admission leur seront délivrées.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition des actionnaires, au siège social de la so-ciété, 22, St. Jakobsstrasse, Bâle. (8272 Q) 3824 i ciété, 22, St. Jakobsstrasse, Bâle.

Bâle, le 22 décembre 1933.

Le Conseil d'Administration.

# Société Textile de Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

# assemblée générale ordinaire

pour le lundi 15 janvier 1934, à 10 heures, au local de la Chambre de Commerce de Genève, 8, Rue Petitot.

#### ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1932/33.
   Rapport du commissaire vérificateur sur l'exercice 1932/33.
   Votation sur l'approbation des comptes et décharge à donner au conseil d'administration.
   Election d'administrateurs.

5. Election d'un commissaire-vérificateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur seront à la disposition des actionnaires dès le 5 janvier 1934 au Siège social de la Société, 6. Rue de la Rôtisserie. Pour pouvoir être représentées à l'assemblée générale, les actions de-vront être déposées le 10 janvier au plus tard à la Banque d'Escompte Sulsserie.

(108/56 x) 3823 i

Le conseil d'administration.

# Ersparniskasse Olten

Hauptsitz Olten

Filiale Schönenwerd

Garantie der Bürgergemeinde Olten

Wir kündigen hiermit die im I. Quartal 1934 kündbar werdenden, zu mehr als 4 % verzinslichen Obligationen auf den nächst zulassigen Termin zur Ruckzahlung, d. h. bis Nummer 15,000 je auf 6 Monate und von Nummer 15,001 an je auf 3 Monate. (23104 On) 3817

Mit dem Fälligkeitstage hört die Verzinsung auf. Wir ersuchen unsere Obligationäre, sich behuls Erneuerung ihrer Titel mit uns in Verbindung zu setzen.

Olten, im Dezember 1933.

Die Direktion.

# La Grande Brasserie & Beauregard S. A.

Lausanne - Fribourg - Montreux

avise les porteurs des titres de l'emprunt de fr. 600,000. —, 4½ %, que les 250 titres sortis par tirage au sort, qui a été publié, seront remboursés à partir du 1er janvier prochain par

la Banque Cantonale vaudoise, Lausanne et son agence de Montreux, la Banque d'Escompte Suisse, à Lausanne, et la Banque de l'Etat, à Fribourg. (21009 L) 3818 i

# Nidwaldner Kantonalbank

in Stans

(vom Kanton garantiertes Institut)

Wir kündigen hiermit alle zu 41/4 %, 41/2 % und 43/4 % verzinslichen

nserer Anstalt

welche bis zum 30. Juni 1934 kündbar werden, zur Rückzahlung auf drei Monate. 3658

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. Inhaber solcher Titel, welche eine Erneuerung wünschen, be-lieben sich mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Stans, den 12. Dezember 1933.

Die Direktion.

# Kraftwerk Ryburg-Schwörsfadt A.-G.

# Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 27. Dezember 1933, 16½ Uhr im Restaurant der Mustermesse in Basel

TAGESORDNUNG:

- 1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes.
- Genehmigung der Jahresrechnung, Bericht der Revisoren und Erteilung der Entlastung an den Verwaltungsrat.
- 3. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
- 4. Wahl der Kontrollstelle.

Rheinfelden (Schweiz), den 14. Dezember 1933.

Der Verwaltungsrat: Emil Keller, Präsident.

# J. Dürsieler & Co. A.-G.,

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 13. Januar 1934, vormittags 11 Uhr in das Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

- 1. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis. 3. Wahl der Kontrollstelle.
- 4. Varia

Geschäftsbericht und Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 3. Januar an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Wetzikon, den 23. Dezember 1933.

Der Verwaltungsrat.

# Im neuen Jahr bessere Buchungsmethoden

# Jetzt ist die Zeit zum Umstellen

RAPID-Buchhaltung schafft Ihnen eine Organisation, die sich Ihren Bedürfnissen wirklich anpasst.

Sie verfügt über die allerneueste Formulartechnik.

Sie ist technisch und organisatorisch überlegen. Sie ist rationell auch im Kleinbetrieb.

Sie ist so einfach wie Maschinenschreiben.

Die verschiedenen Maschinenmodelie entsprechen den ietzten Anforderungen in bezug auf Einfachheit, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit.

Verlangen Sie aufklärende Literatur und unverbindlichen Besuch meines Experten.



# DIE KRISE

verlangt gebieterisch eine täglich bilanzbereite Buchhaltung.

Die längst bewährte Schreibmaschinen-



# Durchschreibe - Buchhaltung

passt sich jedem System und Betriebe an und dazu



Betriebe an und dazu haben Sie eine normale Korrespondenz-Schreibmaschine mit der federleichten und leise gehenden Segment-Umschaltung, Setz-Dezimaltabulator, etc.

Prima Referenzen der Behörden, Handel und Industrie

Verlangen Sie unverbindliche Vorführung und Vorschläge durch

Generalvertretung:

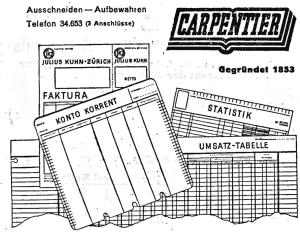
Theo Muggli, Zürich Gessneraliee 50, Telephon 36.756

Alleinverkauf für Stadt und Kanton Zürich: ROB. GUBLER, ZURICH, Bahnhofstrasse 33 Telephon 58.190

# 31. Dezember:

Alschlusstag

Vorbereitungen rechtzeitig treffen!



PAUL CARPENTIER SÖHNE, A.-G. FABRIK FUR BUCHFUHRUNGSMATERIAL ZURICH, Feldstrasse 24

Geschäftsbücher Block-Fabrikation Durchschreibebücher

8 3 315

Kartotheken, Register Ringbücher Losblattbücher Serien-Formulare mit vielen Durchschriften

Drucksachen für Geschäft und Reklame, Briefblätter, Rechnungen, Prospekte Risicart-Sichtkarteibücher Sichtkarteiformulare mit allen Stanzungen Mit de

DURCHSCHREIBE-BUCHHALTUNG

# USTERA

ist der Jahresabschluss leicht und rasch gemacht. Noch ist es Zeit, sich deren Vorteile für das neue Geschäftsjahr zu sichern. Darüber orientieren wir Sie auf Wunsch kostenlos.



GESCHAFTSBUCHER-FABRIK USTER E. KELLER AKT.-GES. USTER/ZCH.



# Dem schweizerischen Unternehmen eine Schweizer Rechenmaschine

Die Rechenmaschinen(abrik H. W. Egli A.-G. in Zürlch widmel sich seil 40 Jahren ausschließlich der Konstruktion von Rechenmaschinen. — Unter den 26 verschiedenen Modelien befindei sich ein passendes tür jeden Betrieb.

Additions & Rechenmaschinen A. G.

Buchdruckerei FRITZ POCHON JENT Aktiengesellschaft in Bern - Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne